

KIRCHE *heute*



**Lourdes – Eine Begegnung unter Frauen
Wallfahrtsorte als weibliche Kraftorte 23**

**«70 Jahr Chor» –
Jubiläumskonzerte des Marienchors Olten 4**

Befreiend für alle Menschen



Feministische Theologie – was ist darunter zu verstehen? Sie sieht sich als Teil der sogenannten Befreiungstheologie. Entstanden ist diese in den 1960er Jahren in Lateinamerika. Kurz gefasst geht es im Kern darum, das Evangelium aus der Perspektive der Benachteiligten zu lesen und aktiv gegen Ungerechtigkeit einzustehen. Feministische Theologie richtet dabei einen besonderen Blick auf Frauen. Alles, was das volle Menschsein der Frau mindert oder sogar leugnet, kann danach weder göttlich sein, noch eine authentische Beziehung zum Göttlichen ausdrücken oder die Botschaft eines authentischen Erlösers darstellen. Dabei geht es keinesfalls darum – was der feministischen Theologie oder dem Feminismus allgemein nicht selten vorgeworfen wird – den Sexismus umzukehren. Auch Frauen sollen nicht das Menschsein des Mannes negieren, denn jedes Prinzip, das eine Menschengruppe – ob Frauen, Männer, Arme, Ungebildete, Dunkelhäutige, nicht heterosexuelle Menschen, mit einer Behinderung lebende Menschen oder andere – nicht als vollwertig ansieht, würdigt alle Menschen herab.

Feministische Theologie kritisiert und fragt an. Sie ruft in Erinnerung, dass als objektiv angesehene theologische Quellen selbst Niederschreibungen menschlicher Erfahrungen sind. Und diese sind nicht in einem kulturellen Vakuum entstanden und wurden niemals in einem kulturellen Vakuum interpretiert. Sie zeigt auf, dass die klassische Theologie und die daraus resultierenden Traditionen geschichtlich bedingt auf männlichen und nicht auf allgemeinmenschlichen Erfahrungen beruhen. Ein Ansatz der feministischen Theologie ist das prophetische Prinzip. Ein Augenmerk wird dabei auf folgende Themen gelegt: die Verteidigung der Unterdrückten, die Kritik an herrschenden Machtssystemen, die Vision eines neuen Zeitalters und die Kritik an Religionssystemen, die ungerechte Gesellschaftsordnungen rechtfertigen. Und ein solcher Ansatz – so meine ich – ist am Ende nicht nur für Frauen befreiend, sondern für alle Menschen.

Leonie Wollensack

Was ist ...

... Lourdes?

Lourdes ist ein Marienwallfahrtsort. Ein Wallfahrtsort im Allgemeinen ist ein heiliger Ort, zu dem Menschen pilgern. Lourdes liegt in Frankreich in den Westpyrenäen. Die damals vierzehnjährige Bernadette Soubirous berichtete im Jahre 1858, dass ihr in einer Grotte am Ufer der Gave insgesamt 18 Mal eine «weisse Dame» erschienen ist, die sich auf Nachfrage als «die unbefleckte Empfängnis» zu erkennen gab und ihr die Heilkraft des Wassers offenbarte. Jährlich pilgern etwa 5 Millionen Menschen nach Lourdes, was es zu einem der weltweit meistbesuchten Wallfahrtsorte macht.

lw

Papst bei G7-Gipfel zu KI

Mitte Juni findet in Borgo Egnazia (Italien) ein G7-Gipfel zum Thema künstliche Intelligenz, kurz KI, statt.

Papst Franziskus wird dort an einer Sitzung teilnehmen. Es ist das erste Mal, dass ein Papst an einem Gipfeltreffen der führenden Industrienationen teilnimmt. Der Papst hatte sich bereits in der Vergangenheit zur Nutzung von KI geäussert.

Er betont stets die Chancen, warnt aber auch vor potenziellen Gefahren wie die Diskriminierung bestimmter Menschen durch KI sowie die Verbreitung von Fake News.

Der Vatikan setzt dabei auf interdisziplinäre und religionsübergreifende Zusammenarbeit.

kh

Priester beraten über Kirche der Zukunft

200 Priester aus etwa 90 Ländern kamen vom 29. April bis zum 1. Mai in Rom zusammen, um darüber zu beraten, wie die Seelsorge für die Kirche der Zukunft aussieht.

Ausser den Priestern nehmen 20 Theologen/innen und Experten/innen teil. Das Treffen wurde ins Leben gerufen, um die Rolle der Priester vor Ort zu stärken.

Für die meisten Menschen sind die Ortspriester die wichtigste Kontaktperson. Trotz allem spielten sie bisher bei Entscheidungen zu Reformen kaum eine Rolle, da in diesem Bereich Universitätstheologen und Bischöfe dominierten.

kh

Philippinen: Kritik an Kreditinstituten

Kirchenführer auf den Philippinen kritisieren gemeinsam mit Klimaaktivisten/innen internationale Kreditinstitute – darunter auch die Weltbank – für die Finanzierung von Projekten auf den Philippinen, bei denen fossile Brennstoffe und Kohle gefördert werden. Sie fordern konkret Entschädigungen für entstandene Schäden, Unterstützung bei der Gesundheitsversorgung sowie einen Übergang zu sauberer Energie. Gemeinsam mit den Klimaschützern/innen wurden Klagen gegen 19 Kohleprojekte eingereicht. Nach Auffassung der Kirchenführer und Klimaaktivisten/innen trägt die Weltbank dafür Verantwortung, dass ihre Investitionen niemandem schaden.

kh

Päpstliche Akademie: Schweizer Astronom

Der Schweizer Astronom Didier Queloz ist zum Mitglied der Päpstlichen Akademie der Wissenschaften in Rom ernannt worden. Er ist Professor an der ETH Zürich und der Universität Cambridge und wurde 2019 mit dem Nobelpreis in Physik ausgezeichnet. Die Päpstliche Akademie hat sich zum Ziel gesetzt, die Förderung der Mathematik, Physik und Naturwissenschaften sowie die Erforschung der damit verbundenen erkenntnistheoretischen Probleme zu unterstützen. Die Mitglieder werden aus den bedeutendsten Wissenschaftlern/innen der mathematischen und experimentellen Wissenschaften aller Länder der Welt ausgewählt und vom Papst auf Lebenszeit ernannt.

kh/SBK

Grosses Engagement in der Region



Viola Stalder

Die Menschen in den Pfarreien in Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Solothurn haben sich für die diesjährige Ökumenische Kampagne mächtig ins Zeug gelegt. Die Gläubigen in den Kirchgemeinden und Pfarreien organisierten Suppentage und Sammelaktionen. Am Aktionstag für das Recht auf Nahrung verkauften Freiwillige, wie hier in der Pfarrei Heiligegeist (BS), Fairtrade-Rosen.

Einander zum Geschenk werden

LUKAS 24, 13–19A

Und siehe, am gleichen Tag waren zwei von den Jüngern auf dem Weg in ein Dorf namens Emmaus [...] Und es geschah, während sie redeten und ihre Gedanken austauschten, kam Jesus selbst hinzu und ging mit ihnen. Doch ihre Augen waren gehalten, sodass sie ihn nicht erkannten. Er fragte sie: Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet? Da blieben sie traurig stehen und der eine von ihnen – er hiess Kleopas – antwortete ihm: Bist du so fremd in Jerusalem, dass du als Einziger nicht weisst, was in diesen Tagen dort geschehen ist? Er fragte sie: Was denn?

Einheitsübersetzung 2016

Vor einer Woche wäre sie 100 Jahre alt geworden, vor 30 Jahren ist sie verstorben. In dem reichen Werk, das Edeltraud Abel hinterlassen hat, spricht sie ganz direkt mit uns, die wir ihre Bilder betrachten. Ich durfte sie begleiten, ausgehend vom Tod ihres Mannes 1981 bis zu ihrem Tod 1994. Und sie hat mich begleitet. Jede Begegnung mit ihr war «total gegenseitig». Wir wurden einander zum Geschenk.

Ich denke oft an sie, wenn ich Begegnungen erlebe, die so gegenseitig bereichernd sind, jenseits von Rollenverteilungen und Aufgaben, Absichten und Zielen. Dann werden Unterschiede unwichtig, und es wird möglich, einander als Menschen mit Hoffnung und Leiden, mit Angst und Freude zu erkennen. Edeltraud Abel hat solche Grunderfahrungen reflektiert und in Bildern verstehbar gemacht.

Wenn ich die Zeichnung zu diesem Impuls betrachte, dann berührt mich die Innigkeit, mit der sich ein alter und ein junger Mensch einander zuwenden. Ihre Begegnung ist so dicht, dass die Welt ringsherum verschwindet. «Gut, dass du da bist!», sagen sie einander. Na-

Wer im Bild wen stützt und beschützt ist durchaus und ganz bewusst unklar.



türlich denke ich gleich an die Enkelkinder und die wunderbaren Momente, die sie mir schenken. Wer hütet da wen? Gemeinsam malen, eine Hütte im Wald bauen, einen Kuchen backen oder einfach nur gemeinsam gehen. Das Erlebnis ist nicht abhängig vom Thema, es kommt aus der gemeinsamen Hingabe. Einander Erlebnisse erzählen führt zum Verstehen, einander verstehen führt zum Nahesein. Und plötzlich ist jeder von uns ganz und gut. Das sind geschenkte Momente, die man nicht machen, für die man nur offen sein kann.

Solche Begegnung spielt auch in der Emmausgeschichte die zentrale Rolle. Der Fremde geht nicht vorbei, er interessiert sich, öffnet sich und hört zu. Er hat keine Angst vor der Fremdheit der Wanderer, keine Angst vor ihrer Trauer. Seine Anteilnahme führt zum Verständnis und zum Erkennen. Hier ist allerdings der Punkt, in dem Edeltraud Abel andere Akzente setzt als die Emmausgeschichte. Die biblische Erzählung ist ganz aus der Sicht der Jünger geschrieben. Was der Hinzukommende wahrnimmt, bleibt im Dunkeln. Was er erlebt hat, wissen wir nicht.

Das Abelbild reflektiert unsere Erfahrung, dass jede Begleitung gegenseitig ist. Wir sind stets Führer und Geführte zugleich, wenn wir uns aufeinander einlassen. Wer im Bild wen stützt und beschützt ist durchaus und ganz bewusst unklar. Das wiederum lässt uns die Auferstehung besser verstehen.

Der Auferstandene wird erfahrbar nicht in Gestalt und Person meines Gegenübers, sondern «in between», im Zwischenraum, im Beziehungsgeschehen. Darin gibt es die Momente des Verschmelzens und Einswerdens, das aber natürlich nicht Dauer hat und zum Zustand wird, sondern uns stets wieder in unsere Eigenwelt zurückschickt, in der wir wirksam werden können.

In diesem Sinne sind wir eingeladen, uns auf die Wege eines anderen einzulassen, Einladungen anzunehmen und Rollen für einmal beiseitezulassen. Dann zählen nicht mehr Alt und Jung, Frau und Mann, Weiss und Schwarz, Arm und Reich. Es zählt allein das «Ich und Du» (Martin Buber), in dem beide Schenkende und Beschenkte sind.

Ludwig Hesse, Theologe und Autor,
war bis zu seiner Pensionierung
Spitalseelsorger im Kanton Baselland

Edeltraud Abel

Malerin (1924–1994)

Die Malerin wurde in Königsberg (Ostpommern) geboren und an der Kunstakademie dort ausgebildet. Gegen Ende des 2. Weltkrieges musste sie fliehen, zuerst nach Westdeutschland und kam 1959 nach Zürich. Sie setzte sich sehr eigenständig malerisch mit religiösen Themen auseinander und brachte alle tiefen menschlichen Erfahrungen ins Bild.

Mehr Bilder unter: www.edeltraud-abel.ch

«The Armed Man – A Mass For Peace» von Karl Jenkins



Ende Mai erklingen in der Marienkirche Olten zwei eindrückliche Friedenskonzerte. Reservieren Sie sich Ihre Sitzplätze. Die Angaben finden Sie im Kästchen nebenan.

Karl Jenkins (*1944) komponierte das tief berührende Werk «The Armed Man – A Mass For Peace» unter dem Eindruck des Kosovo-Konflikts, die Uraufführung fand 2000 in London statt. Die Friedensmesse ist eine Ode an den weltumspannenden Wunsch nach Frieden – heute scheint dieser Wunsch aktueller denn je. Dass der bewaffnete Mensch gefürchtet werden muss, ist auch heute eine bittere Wahrheit und hat nichts an Relevanz eingebüsst.

Jenkins baute sein Werk auf dem französischen Lied «L'homme armé» aus dem 15. Jahrhundert auf, welches in den letzten sechs Jahrhunderten oft auch für liturgische Musik verwendet wurde. Weiter nutzt Jenkins die Klaviatur der verschiedenen Epochen und Kulturen Europas und versucht sie miteinander zu verbinden und zu versöhnen. Mittelalterliche Gregorianik taucht ebenso auf, wie die Vokalpolyphonie der Renaissance, Fanfaren, Marschmusik oder Folklore. Er stellt alte und neue Musikstile nebeneinander und sorgt für effektvolle Kontraste. Zwischen die Messsätze der christlichen Liturgie setzt Jenkins eine Reihe verschiedener Texte. Die Verse der Dichter Malory, Dryden, Swift, Tennyson, Kipling oder Verse aus der Bibel, dem Koran und der altindischen Mahābhārata tragen zu einem eindrücklichen Gesamtwerk bei. Eine Collage von religiösen und säkulären Texten, die einen Bogen spannen sollen vom Einzug in den Kampf über den Horror des Kriegs bis zur Einsicht, dass Friede besser ist als Krieg, und zur Bitte an Gott, es nicht mehr so weit kommen zu lassen.

Marienchor und SinfonieON

Bereits 2020 wollten das Orchester SinfonieON und der Marienchor Olten dieses Werk anlässlich des 90-jährigen Orchesterjubiläum aufführen. Infolge der Pandemie konnte dieses Projekt jedoch nicht durchgeführt werden. Es freut die rund 140 Mitwirkenden sehr, dass die erneute Zusammenarbeit nun zum 70-Jahr-Jubiläum des Marienchors zustande kommt. Das Orchester wurde 1930 in Niedergösgen unter dem Namen Orchesterverein Niederamt gegründet und heisst seit 2018 SinfonieON. Bei «The Armed Man – A Mass For Peace» ist Matthias Aeschlimann Konzertmeister, Julian Schnetzler spielt das Cellosolo und als Gesangssolist:innen singen Jana Jakob, Tom Muster und Ramazan Orhanli. Die Leitung liegt bei Hugo Bollschweiler und Sandra Rupp Fischer.

Marienchor - Chronik

Nach der Gründung der Pfarrei St. Marien Olten im Jahr 1953 wurde im Januar 1954 der Kirchenchor St. Marien Olten gegründet. Ernest Loretan leitete den Chor bis 1962. Josef Graf war sein Nachfolger und dirigierte den Chor bis 1967. Mit Peter Siegrist entwickelte sich der Marienchor nicht nur zu einem aktiven Kirchenchor, sondern auch

zu einem kompetenten Konzertchor. Aufführungen in Olten und Luzern krönten das Chorprogramm. 1984 erlebte der Chor erneut einen Leitungswechsel. Konrad Keiser war der Nachfolger von Peter Siegrist. Leider stellte der Chor seine Tätigkeit von 1990 bis 1991 ein, da es unüberwindbare Schwierigkeiten gab. Doch zum Glück wagten einige Sängerinnen und Sänger 1991 einen Neustart, dies unter der Leitung von Ursula Bolliger.



Marienchor Osternacht 2024, Foto: Wolfgang von Arx

Seit 1994 verantwortet Sandra Rupp Fischer das musikalische Geschehen des Marienchors und startete das bald 30-jährige Engagement mit damals 30 Sänger:innen. Seit jeher steht der Chorleiterin ein äusserst engagierter Vorstand zur Seite und so war es möglich, dass der Marienchor bereits 1996, als einer der ersten Kirchenchöre überhaupt, das Angebot von Chorprojekten einführte. Zudem überzeugt der Chor durch seine enorme Vielseitigkeit und Qualität. Just zur 70. Generalversammlung im Januar 2024 durfte der Marienchor sein 70-stes Mitglied aufnehmen.

KONZERTE IN DER MARIENKIRCHE OLTEN

Samstag, 25. Mai, 20 Uhr
Sonntag, 26. Mai, 17 Uhr



Kollekte – Richtpreis CHF 35/Person
Sitzplatzreservierung unter:
www.eventfrog.ch/massforpeace

Auszüge erklingen im Pfingstgottesdienst, 19. Mai, 11 Uhr

Zu den Ausführenden:
www.marienchor.ch
www.sinfonieon.ch





Ste-Marie-Madeleine en Vézelay, Krypta @adobeStock/Pecold

Agenda

Sonntag, 5. Mai

- 17.00 Orgelkonzert «Organo appassionata»
mit Georg Grass
Kirche St. Martin, Olten

Montag, 6. Mai

- 16.20 Probe Kinder- und Jugendchor St. Marien
Pfarreisaal St. Marien, Olten
17.00 Probe Kinder- und Jugendchor St. Mauritius
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach
20.00 Probe Marienchor
Pfarreisaal St. Marien, Olten

Dienstag, 7. Mai

- 11.30 «Zyt ha fürenand - ässe mitenand»
ref. Johannessaal, Trimbach
16.00 Sprach-Café der ukrainischen Gemeinschaft
Pfarreisaal St. Marien, Olten
17.00 Treffpunkt/Schreibstube
Pfarrhaus St. Martin, Olten
19.45 Probe Kirchenchor St. Mauritius
Pfarreizentrum Kirchfeld, Trimbach

Mittwoch, 8. Mai

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarreisaal St. Marien, Olten
19.30 Probe Kirchenchor St. Martin
Bibliotheksaal, St. Martin, Olten

Montag, 13. Mai

- 16.20 Probe Kinder- und Jugendchor St. Marien
Pfarreisaal St. Marien, Olten
17.00 Probe Kinder- und Jugendchor St. Mauritius
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach
20.00 Probe Marienchor
Pfarreisaal St. Marien, Olten

Dienstag, 14. Mai

- 14.15 Silberdistelnachmittag Trimbach
ref. Johannessaal, Trimbach
16.00 Sprach-Café der ukrainischen Gemeinschaft
Pfarreisaal St. Marien, Olten
17.00 Treffpunkt/Schreibstube
Pfarrhaus St. Martin, Olten

- 19.00 Ehekurs
Pfarrsaal St. Marien, Olten
19.00 Zen-Meditation
Kapelle St. Marien, Olten
19.30 Sitzung Kirchgemeinderat Trimbach
Sitzungsraum Kirchfeld, Trimbach
19.45 Probe Kirchenchor St. Mauritius
Pfarreizentrum Kirchfeld, Trimbach

Mittwoch, 15. Mai

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarreisaal St. Marien, Olten
11.30 Mittagstisch für Alleinstehende
Restaurant Kolping, Ringstrasse 27, Olten
19.00 Sitzung Kirchgemeinderat Olten/Starrkirch-Wil
Josefsaal St. Martin, Olten
19.00 Delegiertenversammlung des kantonalen kath.
Frauenbundes
Pfarrsaal St. Marien, Olten

weitere Infos auf www.katholten.ch

Kirche St. Martin

Olten, Ringstrasse 38

6. Sonntag der Osterzeit Samstag, 4. Mai

15.00 Beichtgelegenheit
18.00 Feiernmit... Emotionen
«Freude»
anschl. Umtrunk

Sonntag, 5. Mai

09.30 Wortgottesdienst mit
Kommunionfeier
Antonia Hasler
Jahrzeit für
Alma u. Richard Büttiker-Füeg
Alma und Kilian Füeg-von Burg
Marie u. Paul Büttiker-Doppler
Ida Baumann
11.30 Santa Messa in italiano

Hochfest Christi Himmelfahrt Donnerstag, 9. Mai

11.00 Eucharistiefeier gemeinsam mit
der Missione Cattolica Italiana
Don Giuseppe Manfreda
Antonia Hasler
anschl. Spaghetтата im
Josefsaal (mit Anmeldung,
Infos auf Seite 8)

7. Sonntag der Osterzeit Sonntag, 12. Mai

09.30 Wortgottesdienst mit
Kommunionfeier
Antonia Hasler

Donnerstag, 16. Mai

09.00 Eucharistiefeier
16.45 Rosenkranzgebet

Kirche St. Marien

Olten, Engelbergstrasse 25

6. Sonntag der Osterzeit Sonntag, 5. Mai

11.00 Wortgottesdienst mit
Kommunionfeier
Antonia Hasler
12.45 Taufen
17.00 Chile mit Chind Gottesdienst
Marienkapelle

Dienstag, 7. Mai

17.00 Rosenkranzgebet bei der
Marienstatue in der
Marienkirche

Mittwoch, 8. Mai

09.00 Eucharistiefeier
anschl. Kaffee
18.00 Rosario della MCI
18.30 Santa Messa in Italiano

Hochfest Christi Himmelfahrt Donnerstag, 9. Mai

11.00 Eucharistiefeier
Mario Hübscher

Freitag, 10. Mai

18.30 keine Eucharistiefeier

7. Sonntag der Osterzeit Sonntag, 12. Mai

11.00 Wortgottesdienst mit
Kommunionfeier gemeinsam
mit der Missione Cattolica
Italiana
Antonia Hasler

Dienstag, 14. Mai

17.00 Rosenkranzgebet bei der
Marienstatue in der
Marienkirche

Mittwoch, 15. Mai

09.00 Eucharistiefeier
anschl. Kaffee
18.00 Rosario della MCI
18.30 Santa Messa in Italiano

Freitag, 17. Mai

18.30 Eucharistiefeier
Jahrzeit für
Berta Friedli-Wehrli
Walter Studer-Burkhard
Franz Vonlanthen

Kirche St. Mauritius

Trimbach, Baslerstrasse 124

6. Sonntag der Osterzeit Samstag, 4. Mai

17.30 Eucharistiefeier
Mario Hübscher
Dreissigster für
Toni Durot
Ottilia Lirgg
Gedächtnismesse der Frauen-
gemeinschaft St. Mauritius für
Margrith Kamber
Ottilia Lirgg
Jahrzeit für
Rosa u. Albert Bühler Schenker
Pfarrer Richard Hug
Rosa Lack
Maria Roos
Mario Rossi
Maria u. Giovanni Rossi-Grimm

Sonntag, 5. Mai

09.30 Feier der Erstkommunion
Mario Hübscher und
Katechetinnenteam
anschl. Apéro

7. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 11. Mai

17.30 Eucharistiefeier gemeinsam mit
der Missione Cattolica Italiana
Don Giuseppe Manfreda
Antonia Hasler
Dreissigster für
Elisabeth Marbet-Peier
Martha Heiniger-Schnetzer
Jahrzeit für
Johann Josef Hartmann
Werner Heer-Rossi
Franziska Hess-Schärer
Hedwig Hug
Louise u. Walter Studer-Blaser
Peter Studer-Guldemann
Anna Maria von Aesch

Dienstag, 14. Mai

19.00 Maiandacht der Frauen-
gemeinschaft St. Mauritius
anschl. Beisammensein
in der Mauritiusstube

Mittwoch, 15. Mai

18.45 stille Anbetung

Kapuzinerkirche

Olten, Klosterplatz

6. Sonntag der Osterzeit Sonntag, 5. Mai

08.00 Eucharistiefeier
Bruder Crispin Rohrer

Montag, 6. und 13. Mai

18.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 7. und 14. Mai

07.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. und 15. Mai

07.00 Eucharistiefeier

Hochfest Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 9. Mai

08.00 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler

Freitag, 10. Mai

07.00 Eucharistiefeier

Samstag, 11. Mai

07.00 Eucharistiefeier

7. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 12. Mai

08.00 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
19.00 Eucharistiefeier
Mario Hübscher

Donnerstag, 16. Mai

10.00 «20 Minuten für den Frieden»
der Offenen Kirche Region Olten
11.00 Stille Anbetung
11.45 Segensandacht als Abschluss
der Gebetszeit
18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 17. Mai

07.00 Eucharistiefeier

Samstag, 18. Mai

07.00 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit
Melden Sie sich für ein Beichtgespräch
an der Klosterpforte.

Kirche St. Katharina

Ifenthal-Hauenstein

7. Sonntag der Osterzeit Samstag, 11. Mai

19.00 Wortgottesdienst mit
Kommunionfeier
Antonia Hasler

Freitag, 17. Mai

19.00 Marienandacht
Antonia Hasler

Kirche St. Josef

Wisen

6. Sonntag der Osterzeit Samstag, 4. Mai

19.00 Eucharistiefeier
Mario Hübscher
Jahrzeit für
Maria u. Josef Mathiuet-Bearth

Donnerstag, 23. Mai

19.00 Maiandacht
Team Elterngebet
anschl. Apéro im Sali

Alters- und Pflegeheime Olten

Dienstag, 7. Mai
10.15 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Ruttigen

Freitag, 10. Mai
10.15 Gottesdienst, christkath.
Altersheim Stadtpark

Mittwoch, 15. Mai
10.00 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim St. Martin
10.15 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Usego-Park

Donnerstag, 16. Mai
09.45 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Oasis
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Weingarten

Freitag, 17. Mai
10.15 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Stadtpark

Kollekten im Pastoralraum

4./5. Mai
Fundación Suiza para los indígenas del Ecuador
St. Anna-Mission, Tansania (bei Erst-
kommunions-Gottesdienst)

9. Mai - Christi Himmelfahrt
Kolping Schweiz, Hilfe für «Euro»-Waisenkinder,
Rumänien

11./12. Mai
Begegnungszentrum Cultibo, Olten

Getauft werden

Esmeralda am 05.05., Tochter von Jessica und Javier
Leo, St. Marien

Henri am 05.05., Sohn von Roswitha und Jonathan
Muff, St. Marien

*Die Pfarrei wünscht den Tauffamilien Gottes Segen
für die Zukunft.*

Verstorben sind

Alessandro Bizzini am 13.04., St. Mauritius

Martha Heiniger-Schnetzer am 14.04., St. Mauritius

Marie Mülhauser-Schneuwly am 17.04., St. Marien

«Ernst» Alois Kuhn am 24.04., St. Mauritius

*Die Pfarreien gedenken der Verstorbenen im Gebet
und entbieten den Angehörigen ihr Beileid in christ-
licher Anteilnahme.*

Veranstaltungshinweise

Zur Erstkommunion 2024



Das Symbolbild des diesjährigen Mottos der Erstkommunion ist sehr aussagekräftig. Zwei nach oben geöffnete Hände, die im Kreuzzeichen verbunden sind, tragen einen bunten Strauss von Händen. Die Hände des Stammes sind jene von Jesus, der für uns aus Liebe sein Herz geöffnet hat. Dadurch bringt er die Gemeinschaft der Menschen zum Blühen. Denn es ist die Liebe Gottes, die uns Menschen in der Gemeinschaft zusammenhält. Ein anderes Wort für Gemeinschaft heisst: Kommunion! Wir laden alle herzlich ein, gemeinsam Kommunion zu feiern. Die Kinder dürfen erleben, dass der Leib Christi in ihre Hand gelegt wird und in ihr Herz kommt. Ebenso kommt er in das Herz und die Hand jedes anderen. Dadurch werden alle in IHM verbunden. Am Ende wird die menschliche Gemeinschaft wie ein bunter blühender Baum sein, verwurzelt in der Erde der Liebe Gottes.

Mario Hübscher und Katechetinnenteam

Erstkommunionkinder der Pfarrei St. Mauritius

Jakob Achermann

Christina Biondo

Maximiliano Fink

Selina Habte

Leonie Kiefer

Noah Lutz

Ben Lutz

Sophie Ly

Armando Macagnino

Sophie Meier

Isabella Parsekyan

Kristina Pertunaj

Vincenzo Raia

Rosanna Rallo

Thea Rattenbacher

Roel Shiroka

Giulia Steiner

Olivier Wszelaki

Joya Yarbrough

FEIERN mit... Emotionen.

Freude

Samstag, 4. Mai, 18 Uhr
Chorraum Kirche St. Martin Olten

Feiern mit... Freude

Samstag, 4. Mai, 18 Uhr

Chorraum der Kirche St. Martin, Olten

«Feiern mit Freude... dürfen wir das angesichts der Weltkrisen und den gegenwärtigen Nöten? Ja, wir müssen unsere Lebendigkeit bewahren und uns nähren, um hoffnungs- und kraftvoll zu bleiben. In Gemeinschaft wollen wir uns stärken und mit Freude das Leben und unseren Glauben feiern! Herzliche Einladung!»

Carmen Felber

Die wunderbare Brotvermehrung



Sonntag, 5. Mai, 17 Uhr
Kapelle St. Marien, Olten

Alle Familien mit Kinder bis zu 7 Jahren sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Euch!
Annina Laan und Paula Ballester

Veranstaltungshinweise



Organopassionato

Orgelkonzert
mit Georg Grass

Sonntag, 5. Mai, 17 Uhr
Kirche St. Martin
Ringstr. 38, Olten

Musik von
Bach, Barber, Widor

Eintritt frei,
Spende erbeten

KATHOLISCHE KIRCHE OLTEN
Hauenstein-Ifenthal, Olten, Starrkirch-Wil, Trimbach, Wisen

MARIENANDACHTEN IM MAI



DONNERSTAG, 2. MAI
19.00 UHR, KIRCHE
ST. MARIEN OLTEN
MIT DER FRAUENGEMEINSCHAFT
ST. MARTIN UND ST. MARIEN, ZU GAST
DIE MARTINSBRUDERSCHAFT OLTEN,
ANSCHLIESSEND IMBISS IM MARIENSAAL

DIENSTAG, 14. MAI
19.00 UHR, KIRCHE
ST. MAURITIUS TRIMBACH
MIT DER FRAUENGEMEINSCHAFT
ST. MAURITIUS, ANSCHLIESSEND
BEISAMMENSEIN IN MAURITIUSSTUBE

FREITAG, 17. MAI
19.00 UHR, KIRCHE
ST. KATHARINA IFENTHAL
MIT ANTONIA HASLER

DONNERSTAG, 23. MAI
19.00 UHR, KIRCHE
ST. JOSEF WISEN
TEAM ELTERNGEBET,
ANSCHLIESSEND APÉRO IM SÄLI



Virgine d'Orival, Auvergne



1. bis 5. Klasse

**KREATIV WORKSHOP
ZUM MUTTERTAG**

Mittwoch, 8. Mai 2024
von 14.00-16.45 Uhr

Josefsaal, St. Martin, Ringstrasse 38

Anmeldung bis 03.05.24
kijufa@katholten.ch
www.katholten.ch

Unkostenbeitrag
Fr. 5.00

Bis bald!
Hansjörg & Luisa

OFFENE KINDER | JUGEND |
FAMILIENARBEIT
KATHOLISCHE KIRCHE OLTEN

Feierlicher Gottesdienst mit der MCI und anschliessendem Spaghetti Essen

Christi Himmelfahrt, 9. Mai, Kirche St. Martin

11 Uhr, Eucharistiefeier

ab 12 Uhr, Spaghetti Essen im Josefsaal

Salat, Spaghetti Bolognese oder mit Tomatensauce für Erwachsene Fr. 12.-, Kinder Fr. 5.-, inklusiv eine Flasche Wasser und ein Stück Kuchen
Wein und Kaffee ist nicht inklusive.

Anmeldungen für das Mittagessen bis 6. Mai an die Missione Cattolica Italiana, Tel. 062 212 19 17 oder segreteria@missione-italiana-olten.ch

Silberdistelnachmittag Trimbach

Dienstag, 14. Mai, 14.15 Uhr

Saal der Johanneskirche Trimbach

Ein Nachmittag für Seniorinnen und Senioren, die gerne Gemeinschaft und ein abwechslungsreiches Programm mit Zvieri erleben. Beim diesjährigen Rosen-Lotto spielt uns Käthi Rickli auf ihrer Handorgel schöne Musik. Ein unterhaltsamer Nachmittag mit Konzentration und Entspannung im Wechsel erwartet uns.

Treffpunkt/Schreibstube

immer dienstags, 17-18.30 Uhr

Pfarrhaus St. Martin, Olten

Menschen verschiedener Herkunft können sich bei einem Getränk treffen. Nebenan ist eine Schreibstube eingerichtet, in der man beim Lesen von amtlichen Briefen und Dokumenten, Schreiben oder Ausfüllen von Formularen Unterstützung bekommen kann.



Mittagstisch für Alleinstehende

Mittwoch, 15. Mai, 11.30 Uhr

Restaurant Kolping, Ringstrasse 27, Olten

Am Mittwoch findet der Mittagstisch für verwitwete und alleinstehende Personen im Restaurant Kolping statt. Anmeldung erwünscht unter Tel. 062 212 24 27. Kosten Fr. 10.- inkl. Mineralwasser.



69. Generalversammlung der Frauengemeinschaft St. Marien

Mittwoch, 22. Mai, 18 Uhr

Pfarrsaal Kirche St. Marien, Olten

18.00 Uhr Frauenfeier in der Kapelle St. Marien
18.45 Uhr Imbiss und GV im Pfarrsaal St. Marien
Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich.

Mittags- tisch

Dienstagmittagstisch für Alle

Dienstag, 21. Mai, 12 Uhr

Pfarrsaal St. Marien, Olten

Kosten: Jugendliche und Erwachsene Fr. 10.-, Schulkinder Fr. 5.-, Vorschulkinder gratis. Eine Anmeldung ist nicht nötig. An den gedeckten Tisch sitzen! Essen in Gemeinschaft mit anderen – egal ob Jung oder Alt!

Herzliche Einladung zum Brunch Minis St. Martin



Sonntag, 26. Mai 2024
10.00 – 13 Uhr
Josefsaal St. Martin, Olten



KATHOLISCHE
KIRCHE OLTEN
Hauenstein-Iffenthal · Olten
Starrkirch-Wil · Trimbach · Wisen

röm.-kath. kirchgemeinde
olten | starrkirch-wil



Für den christlich ökumenischen Religionsunterricht am HPSZ Olten und ZKSK Trimbach sucht die **Röm.-kath. Kirchengemeinde Olten/Starrkirch-Wil** auf den 1. August 2024 eine(n) engagierte(n)

Katechet/in mit Zusatzausbildung M13 – Anstellungspensum ca. 30%
oder mit der Bereitschaft, dieses Ausbildungsmodul zu absolvieren.

Ihre Aufgabenbereiche:

- Religionsunterricht am Heilpädagogischen Schulzentrum Olten (HPSZ) und Zentrum für Kinder mit Sinnes- und Körperbeeinträchtigung Trimbach (ZKSK)
- Kontakt zu Schulleitung und LehrerInnen
- Stundenplan erarbeiten in Absprache mit der Schulleitung
- Austausch und Sitzungen mit der Fachstelle für Heilpädagogischen Religionsunterricht (HRU)

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Ausbildung ForModula und Modul 13, oder die Bereitschaft, das Modul zu absolvieren
- Freude an selbstständigem und kreativem Arbeiten
- Sozial- und Organisationskompetenz

Wir bieten:

- Ein selbständiges Arbeitsgebiet eingebettet in ein gut funktionierendes Team
- Eine zeitgemässe Infrastruktur
- Besoldung entsprechend den Richtlinien der Röm.-kath. Kirchengemeinde Olten/Starrkirch-Wil

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie per Mail oder Post bis 23. Mai an:

Julia Vitelli, Vizepräsidentin Dienst- und Gehaltsordnungskommission, Röm.-kath. Kirchengemeinde Olten/Starrkirch-Wil, Grundstrasse 4, 4600 Olten, julia.vitelli@rkkgolten.ch, mit cc an: antonia.hasler@katholten.ch

Auskunft erteilen:

Anita Meyer, Fachbereichsverantwortliche Katechese, 079 691 64 85, anita.meyer@katholten.ch

Antonia Hasler, Pastoralraumleiterin, 062 287 23 18, antonia.hasler@katholten.ch

Goldene Hochzeit 2024

Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit
mit Bischof Felix Gmür

Samstag, 7. September 2024 um 15.00 Uhr

in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn

Bischof Felix Gmür lädt alle Paare des Bistums Basel, die 2024 ihren 50. Hochzeitstag feiern, zu einem Festgottesdienst in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn ein. Anschliessend Imbiss in der Mensa der Kantonsschule Solothurn.

Die Anmeldung erfolgt über die Wohnpfarrei.



LICHTPUNKT

aus dem Kapuzinerkloster

Gottes Wort

Wenn ich so, ein wenig müde und des Friedens bedürftig, vor der Hütte meines Lebens sitze und ins Land schaue, erinnere ich mich, dass Gott sagt; «Ich will dich behüten», und nehme ihn beim Wort. Er hat gesagt: «Du bist kostbar in meinen Augen», und ich nehme ihn beim Wort. Er hat gesagt: «Nichts soll dich von mir scheiden». Er hat gesagt: «Ich will dir deine Last abnehmen», und ich verlasse mich darauf, dass es Sinn hat, ihn beim Wort zu nehmen.

Jörg Zink

Reservieren Sie sich Ihre nummerierten Sitzplätze unter www.eventfrog.ch/massforpeace



Schmunzelecke

Bewegung

Emil kommt vom Arzt zurück und berichtet seiner Frau: «Der Doktor hat mir zweierlei verordnet: Höhenluft und viel Bewegung!»
«Das trifft sich grossartig!» rief sie erfreut.
«Da kannst du auf der Stelle anfangen den Estrich aufzuräumen!»

Adressen

www.katholten.ch

Sekretariate

Engelbergstr. 25, 4600 Olten, 062 287 23 11
Kirchfeldstrasse 40, 4632 Trimbach, 062 287 23 19
sekretariat@katholten.ch

Notfall-Nummer

079 922 72 73

Pastoralraumleiterin: Antonia Hasler, 062 287 23 18
Leitender Priester: Mario Hübscher, 062 287 23 17
Sozialdienst: vakant
Religionsunterricht: Anita Meyer, 062 287 23 19
Kinder- und Jugendarbeit: vakant
Kirchenmusik: vakant

Kirche St. Martin Olten

Ringstrasse 38
Sakristan: Beat Hug, 079 934 40 67

Kirche St. Marien Olten

Engelbergstrasse 25
Sakristan: Franco Mancuso, 079 208 34 26

Kirche St. Mauritius Trimbach

Baslerstrasse 124
Sakristanin: Ursula Brechbühler, 079 235 63 05

Kirche St. Katharina Iffenthal

Sakristan: Arthur Strub, 062 293 23 82

Kirche St. Josef Wisen

Sakristanin: Martina Nussbaumer, 062 293 52 43

Kapuzinerkloster Olten

Klosterplatz 8, 4601 Olten
062 206 15 50, olten@kapuziner.org
Postkonto: 46-3223-5

Römisch-katholische Kirchgemeinden

Olten/Starrkirch-Wil

Grundstr. 4, 4600 Olten 062 212 34 84
verwaltung@rkkgolten.ch
www.rkkgolten.ch

Öffnungszeiten Verwaltung: Mi und Fr 09.00–12.00
Vize-Präsident: Mattheus Den Otter
Finanzverwalterin: Ursula Burger
Assistentin Verwaltung: Yvette Portmann

Iffenthal-Hauenstein

Präsidentin: Bernadette Renggli, 062 293 28 13

Trimbach-Wisen

Präsident: Johannes Rösch, 062 293 02 01

Anderssprachige Gottesdienste

Missione Cattolica Italiana Olten-Schönenwerd

Missionario: don Giuseppe Manfreda
Segr. 50% e Coll. Past. 30% : Lella Crea
Hausmattrain 4 – 4600 Olten
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22
Mobile: 076 447 79 25 (solo per urgenze)
e-mail: segreteria@missione-italiana-olten.ch
www.missione-italiana-olten.ch

SANTE MESSE

Sabato 04.05.: ore 16 Messa a Schönenwerd:
Domenica 05.05.: ore 11.30 Messa a St. Martin Olten.
Durante le Sante Messe verranno festeggiate tutte le mamme.
Mercoledì 08.05.: ore 18.00 Via Lucis segue Santa Messa a St. Marien Olten.
Ascensione del Signore
Giovedì 09.05.: ore 11.00 Santa Messa abilingue a St. Martin Olten.
Sabato 11.05.: ore 16 Messa a Schönenwerd.
Domenica 12.05.: ore 11.00 Messa a St. Marien Olten.
Mercoledì 15.05. Via Lucis segue Santa Messa a St. Marien Olten.

AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

Lunedì 06.05.: ore 20 St. Martin preghiera gruppo RnS.
Ascensione del Signore 09.05.: Dopo la Santa Messa a

St. Martin Spaghettata per tutti per informazioni e prenotazioni chiamare la Missione.

Giovedì 09.05.: ore 14.00 sala di Dulliken "Amici del giovedì".

Lunedì 13.05.: ore 20 St. Martin preghiera del gruppo RnS.

Giovedì 16.05.: ore 12 sala parrocchiale di Dulliken: pranzo per la Festa della Mamma degli "Amici del giovedì".

Venerdì 17.05.: ore 14.00 gruppo bambini 4–6 anni a St. Martin. Ore 18.30 gruppo giovani in Missione.

Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:
Feerstrasse 2, 5000 Aarau, Tel. 062 824 65 19,
mcle@kathaargau.ch

Misionero: Mons. Chibuike Onyeaghala

Horario: Martes a Viernes de 14.30 a 18.30

Disponibile por teléfono: Martes a Viernes 10–12

Secretario: Nhora Boller, nhora.boller@kathaargau.ch

Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39.
Jeden letzten Sonntag im Monat, ausser im Monat April um 15.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Obergösgen.

Kath. Kroatienmission SO

P. Šimun Šito Córić, Reiserstr. 83
4600 Olten,
Tel. 062 296 41 00

Messfeiern

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr
in der Pfarrkirche Dulliken

Kath. Slowenen-Mission

Messfeier:

Kapuzinerkloster – Klosterplatz 8, 4600 Olten
jeden 4. Freitag im Monat oder nach Ansage
Pfarrer David Taljat,
Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich
slomission.ch@gmail.com / Tel. 044 301 31 32

Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO

Director da Missão:

Pe. Arcangelo Maira, CS

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern
Secretariado, Tel. 031 533 54 40
mclportuguesa@kathbern.ch
arcangelo.maira@kathbern.ch
www.kathbern/missao-catolica-de-lingua-portuguesa

Gunzgen

St. Katharina

Samstag, 4. Mai, 6. Sonntag der Osterzeit

17.30 Wortgottesdienst
mit Diakon Waldemar Cupa
Jahrzeit für Josef und Ida Marbet-Aerni;
Josef Marbet-Studer;
Margrit Marbet-Studer und
Ludwig Huber-Riedl
Dreissigster für Hildegard Huber-Riedl

Samstag, 11. Mai, 7. Sonntag der Osterzeit

16.30 Beichtgelegenheit
17.30 Eucharistiefeier
mit Kaplan Konrad Mair

Gemeinsame Kollekten

4./5. Mai :
Procap Schweiz

9. Mai :
Aerzte ohne Grenzen

11./12. Mai:
Stiftung Theodora

Voranzeige Pfingsten

Pfingsten, der Tag der Geistsendung, gehört zu den drei grossen Festtagen des Kirchenjahres neben Weihnachten und Ostern. Die Kirche erinnert an Pfingsten an das Ereignis, bei dem die Jünger Jesu nach seinem Tod und seiner Auferstehung den Heiligen Geist auf sich herabkommen spürten.

Erfüllt von der Kraft des Heiligen Geistes trugen sie die frohe Botschaft auf die Plätze und Strassen der Erde und finden so bis heute den Weg in die Herzen vieler Menschen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns am Sonntag, 19. Mai, um 9 Uhr, in Gunzgen und um 10.30 Uhr, in Hägendorf, das Pfingstfest zu feiern.



Hägendorf-Rickenbach

St. Gervasius und Protasius – St. Laurentius

Mittwoch, 8. Mai

10.15 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

Sonntag, 12. Mai, 7. Sonntag der Osterzeit, Muttertag

10.30 Eucharistiefeier
mit Kaplan Konrad Mair
Dreissigster für Lucie Peier

Mittwoch, 15. Mai

10.15 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum

Donnerstag, 16. Mai

09.00 Rosenkranz in Hägendorf
09.30 Wortgottesdienst in Hägendorf

Mittagstisch in Hägendorf



Der nächste Mittagstisch findet **am Mittwoch, 15. Mai, 12 Uhr**, im Pfarreizentrum in Hägendorf statt. Anmeldungen bitte bis 2 Tage im Voraus bei: Raphaela Imhof, Tel. 062 216 29 85 (ab 18.30).

Hochfest Christi Himmelfahrt

Am Donnerstag, 9. Mai, findet um 10:30 Uhr in Kappel der einzige Auffahrts-Gottesdienst im Seelsorgeverband statt. Eine gute Gelegenheit im Sinne eines Sternmarsches, dass die Pfarreiangehörigen aus anderen Gemeinden nach Kappel kommen. Im Anschluss an den Gottesdienst werden Fleisch vom Grill und Getränke sowie Kaffee und Gebäck offeriert. Das Sakristanenteam organisiert diesen Anlass. Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns, wenn viele Pfarreiangehörige teilnehmen. Falls ein Fahrdienst gewünscht wird, melden Sie sich bitte während den Öffnungszeiten beim Sekretariat. 062 209 16 90.

Waldemar Cupa

Kappel-Boningen

St. Barbara – Bruder Klaus

Freitag, 3. Mai Herz-Jesu Freitag

18.30 Eucharistische Anbetung in Kappel
19.00 Wortgottesdienst in Kappel
mit Diakon Waldemar Cupa
Jahrzeit für Heinz Pius Studer-Nussbaumer;
Sophie und Josef Wyss-Kamber
und Roland Ceccato-Wyser

Sonntag, 5. Mai, 6. Sonntag der Osterzeit

09.00 Wortgottesdienst in Kappel
mit Diakon Waldemar Cupa

Dienstag, 7. Mai

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 8. Mai

09.00 Eucharistiefeier in Kappel

Donnerstag, 9. Mai, Christi Himmelfahrt

10.30 Eucharistiefeier in Kappel
Festgottesdienst
mit Kaplan Konrad Mair und
Diakon Waldemar Cupa
anschliessend gemeinsames Mittagessen mit
allen Pfarreiangehörigen im Pfarreisaal

Sonntag, 12. Mai, 7. Sonntag der Osterzeit, Muttertag

9.00 Eucharistiefeier in Boningen
mit Kaplan Konrad Mair

Dienstag, 14. Mai

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 15. Mai

09.00 Wortgottesdienst in Kappel

Zum Muttertag

Danke sagen ist wichtig. Jemandem zeigen, dass Sie/Er uns wichtig ist. Vieles, was unsere Mütter machen, wird oft als selbstverständlich angeschaut. Es ist schön, wenn wir am Muttertag an unsere Mütter ganz besonders denken.



Röselgarten in Rickenbach

Singen, Geschichten hören, gemütliches Beisammensein und Kaffee mit Zopf geniessen, gute Gespräche führen, danach Lotto spielen und schmackhafte Preise gewinnen. Das nächste Treffen findet am Dienstag, 7. Mai, von 14 bis 17 Uhr im Gemeindesaal in Rickenbach statt. Falls ein Fahrdienst gewünscht wird, bitte Telefon an Monika Flückiger, 079 532 19 89. Wir freuen uns auf euer Kommen.



Die Erstkommunionkinder in Kappel / Rickenbach



Rückblick Erstkommunion Kappel und Gunzgen

Bei wunderschönem und warmem Frühlingswetter durften wir in Kappel den zweiten Erstkommunion-Gottesdienst feiern.

Leider war das Wetterglück in Gunzgen, bei der dritten Erstkommunion-Feier, nicht auf unserer Seite. Aber wenn es draussen regnet und kalt ist, hilft nur Sonne im Herzen!

17 Kinder aus Kappel, Boningen, Hägendorf und Rickenbach und 8 Kinder aus Gunzgen haben sich lange und intensiv auf diesen speziellen Tag vorbereitet. Im Gottesdienst wurde ganz nach dem Motto «Jesus bewegt uns» viel gesungen, gehüpft und gesprungen. Wir haben aber auch festgestellt, dass man mit netten freundlichen Worten oder einem Lächeln jemanden bewegen kann.

Ganz in diesem Sinn wollen wir uns vom Geist Gottes leiten und uns zu guten Taten bewegen lassen. Denn ohne Bewegung würden wir still stehen und nicht weiterkommen.

Herzlichen Dank auch an die Brass Band Kappel und die Musikgesellschaft Gunzgen, die uns jeweils in die Kirche begleitet und anschliessend mit schwungvollen Tönen verwöhnt haben.

Ein grosses und herzliches «Danke» auch an alle, die zum guten Gelingen der Vorbereitungen in allen drei Pfarreien, sowie zu den Gottesdiensten beigetragen haben.

Manuela Wohlfarth, Katechetin

Die Erstkommunionkinder in Hägendorf



Auf Wiedersehen und herzlichen Dank, Susanne

Anfang Mai werden wir leider unsere Sekretariatsangestellte Susanne Ketelsen verabschieden müssen. Ihre Nachfolgerin, Charlotte Gantert-Oswald, wird im nächsten Pfarrblatt vorgestellt.

Liebe Susanne

Seit einem Jahr bist du als Sekretärin im Dienst unserer Pfarrei gestanden. Als Ansprechperson im Pfarrei-sekretariat hast du mit deiner offenen Art viele Begegnungen erlebt und ermöglicht. Diese Begegnungen wecken bei vielen von uns schöne und bleibende Erinnerungen. Gemeinsam haben wir einiges erreicht. Bei allem bist du uns stets unterstützend und loyal zur Seite gestanden. Dafür danken wir dir ganz herzlich und hoffen, dass auch dir diese Zeit in guter Erinnerung bleiben wird.

Für deinen beruflichen und privaten Weg wünschen wir dir von Herzen alles Gute, Zufriedenheit, gute Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Im Namen des Seelsorgeverbandes und der Pfarreien



Unsere Firmanden im Seelsorgeverband

Die Firmung ist das äusserliche Zeichen, dass die Firmanden auf das Wirken des heiligen Geistes vertrauen und selber JA sagen: sie versuchen als Christin/Christ zu leben und der Botschaft und dem Beispiel Jesu zu folgen.

Am Samstag, 18. Mai und Samstag, 25. Mai jeweils um 10 Uhr empfangen 37 Jugendliche aus unserem Seelsorgeverband das Sakrament der Firmung. Bischofsvikar Georges Schwickerath wird im Auftrag unseres Bischofes Felix Gmür das Sakrament der Firmung spenden.

Als langjähriger Priester weiss Georges Schwickerath auch wie wichtig es ist, Jugendliche auf dem Weg ins Leben zu begleiten.

Im Namen des Seelsorgeverbandes heissen wir unseren Firmspender herzlich Willkommen!



Unsere Firmanden

Altermatt Svenja Lorine
 Baumann Lars
 Bleuer Luisa Ella
 Buser Nuria Soraya
 Cescon Emily
 Di Leo Cesare
 Flury Linus
 Grimm Julie
 Gunziger Alexander
 Halfmann Joel
 Ineichen Lars
 Jäggi Sara
 Jäggi Janine
 Kamber Joel
 Kammermann Laura
 Kiser Timo
 Kissling Lily Mailin
 Kissling Noah Cedric
 Knurek Benjamin
 Krasniqi Fabian
 Lauper Jarno
 Misteli Sarina
 Nikollprenkaj Melissa
 Nussbaumer Flurin
 Osmani Isabella
 Peier Jana Soraya
 Probst Milena Sandra
 Ritter Jonas
 Saner Noah Elias
 Schumacher Noah
 Studer Kaja
 Studer Malou Lynn
 Thalmann Valentin Christian
 Thomas Isabel Clara
 Vögeli Sara
 Vögeli Luana
 Wyss Mayleen



Röm.-kath. Kirchgemeinde Kappel-Boningen

Suchen Sie eine Aufgabe mit viel Gestaltungsfreiheit und interessiert Sie das kirchliche Leben? Dann sind Sie bei uns herzlich willkommen.

Wir suchen für unsere Kirchgemeinde motivierte Menschen, die etwas bewirken und in unserem Kirchgemeinderat mitgestalten wollen.

Ab sofort suchen wir für unser Ressort Öffentlichkeitsarbeit Verstärkung.

Für die nächste Amtsperiode 2025 - 2029 suchen wir Räte für die Ressorts:

- Präsidiales
- Personal / Finanzen
- Infrastruktur / Bau
- Pastorales
- Öffentlichkeitsarbeit

Kirchgemeinderäte gesucht

Amtszeit 2025-2029 & ab sofort

weitere Infos und Kontaktmöglichkeiten:




www.kath-untergaeu.ch/kirchgemeinde-kappel

Lunch mit Gott

Es war einmal ein kleiner Junge, der wollte Gott besuchen. Er wusste, dass es eine lange Reise werden würde; deshalb packte er seinen Rucksack voll mit Verpflegung und Getränken und begab sich auf die Reise. Als er etwa einen Kilometer gewandert war, sah er eine ältere Frau. Sie sass auf einer Parkbank und schaute den Tauben zu.

Der Junge setzte sich neben sie und öffnete seinen Rucksack. Er wollte gerade etwas trinken, als er bemerkte, dass die Frau hungrig aussah. So bot er ihr einen Cupcake an.

Sie nahm das Gebäck dankend entgegen und lächelte ihn an. Ihr Lächeln war so wunderbar, dass der Junge es gleich nochmals sehen wollte und er bot ihr auch ein Getränk an. Wieder lächelte sie ihn an. Der Junge war entzückt davon! So sassen sie den ganzen Nachmittag im Park, assen und tranken und lächelten einander an ohne ein Wort zu sagen.

Als es langsam dunkel wurde, merkte der Junge wie müde er war und wollte nach Hause gehen. Er stand auf und entfernte sich; aber kaum war er einige Schritte gegangen, drehte er sich um und rannte zur alten Frau zurück und umarmte sie innig. Und sie schenkte ihm ihr bezauberndstes Lächeln.

Als der Junge zu Hause ankam, war seine Mutter erstaunt über den Ausdruck von Freude auf seinem Gesicht. Sie fragte ihn: "Was hat dich heute so glücklich gemacht?"

Er antwortete: "Ich hatte Lunch mit Gott" und bevor seine Mutter etwas sagen konnte, fügte er hinzu:

"Ich habe von Gott das wunderbarste Lächeln geschenkt bekommen!"

In der Zwischenzeit war die ältere Dame zu Hause angekommen und auch sie strahlte vor Freude. Ihr Sohn war erstaunt über ihren friedlichen Gesichtsausdruck und fragte sie: "Mutter, was hat dich heute so glücklich gemacht?"

Sie antwortete: "Ich habe heute im Park mit Gott Cupcakes gegessen," und bevor ihr Sohn antworten konnte, fügte sie hinzu: "Weisst du, er ist viel jünger als ich mir vorgestellt habe!"

Autor unbekannt, übersetzt von Waldemar Cupa

Adressen

www.kath-untergaeu.ch

Sekretariat 062 209 16 90

Notfallnummer 062 209 16 98

kath. Pfarramt Gunzgen
 kath. Pfarramt Hägendorf
 kath. Pfarramt Kappel
 Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel
sekretariat@kath-untergaeu.ch

Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag, 8.30 - 11.30 Uhr in Kappel

Sekretariat
 Susanne Ketelsen
 Martha Lüscher

Gemeindeleitung
 Diakon Waldemar Cupa, 076 377 63 31
 waldemar.cupa@kath-untergaeu.ch

Kaplan
 Konrad Mair, 079 836 73 56
 konrad.mair@kath-untergaeu.ch

Sakristane der Kirchen
 Boningen: Elsbeth Jäggi, 076 471 62 17
 Gunzgen: Gregor Schafer, 079 332 65 67
 Michaela Kaufmann, 078 663 50 24
 Hägendorf: Harald Fritz, 079 323 17 87
 Kappel: Ibolya Tordai, 079 369 85 46
 Rickenbach: Alois Erni, 079 624 96 92

Reservationen
 . Pfarreiheim Gunzgen:
 Vreni Schafer, Tel. 062 216 05 57
 pfarreiheimgunzgen@bluewin.ch
 . Pfarreizentrum Hägendorf und Pfarreisaal Kappel:
 Kath. Pfarramt Kappel, Tel. 062 209 16 90
 sekretariat@kath-untergaeu.ch

Liturgie

Samstag, 04. Mai

18.30 Gottesdienst
Kollekte für: Kolping Schweiz, Luzern

Sonntag, 05. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

10.00 Gottesdienst
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

Donnerstag, 09. Mai – Christi Himmelfahrt

10.00 Gottesdienst im Ey Park
mit anschliessendem Apéro
Kollekte für die Notschlafstelle in Olten

Samstag, 11. Mai – Tag der Firmung

16.30 Feierlicher Gottesdienst zur Firmung
Thema: Bestärkt und beflügelt
Wir heissen unseren Firmspender Weihbischof Denis Theurillat herzlich willkommen.
Hinweis: Das Fotografieren während des Gottesdienstes ist nur für den offiziellen Fotografen gestattet.
Kollekte für das Jugendwerk Don Bosco in Beromünster.

Sonntag, 12. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

10.00 Gottesdienst zum Muttertag
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank.

Mittwoch, 15. Mai

09.30 Gottesdienst im Marienheim

Samstag, 18. Mai

18.30 Gottesdienst
Jahrzeit für: Hildegard + Gotthard Steinmann-Schmid, Lucie Steinmann, Anna von Arx-Oeschger, Emil + Rosa Frey-Müller, Bernhard Baumgartner, Gottlieb und Rosa Frey-Nussbaumer
Kollekte für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern.

Sonntag, 19. Mai - Pfingsten

10.00 Gottesdienst zum Pfingstfest
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank.

Pfarrarbeit

Fiire mit Chind

ökumenische Familiengruppe

Sonntag, 5. Mai 2024

10.00 Uhr in der reformierten Kirche, Wangen
Gemäss dem Jahresthema «teilen verbindet» gibt es im Mai eine grössere Teilete und wir bräteln nach der Feier gemeinsam. Alle bringen ihr Grillgut selber mit. Das Dessert wird offeriert.
Informationen: Kathrin Hunn,
N. 079 771 09 31



Unsere Firmlinge 2024

Gueli Jacqueline
Jansen Deborah
Licari da Silva Naomi
Marbet Amélie
Palushaj Helena
Pannarakunnel Samuel
Pjetri Elina
Steiner Liv
Wohlfarth Niklas



Wir heissen den Firmspender Weihbischof **Denis Theurillat** herzlich willkommen.
Er spendet am 11. Mai 16.30 Uhr **9 Jugendlichen** unserer Pfarrei das Heilige Sakrament der Firmung.
Der Geist Gottes stärke und beflügelt diese jungen Menschen auf ihrem Lebensweg.
Wir wünschen ihnen und ihren Familien einen schönen und gesegneten Firmtag und ein fröhliches Fest.
Die Firmbegleiterinnen:
Cornelia Studer, Vera Griesser und Edith Mühlematter

Liebe Jugendliche

Die Chrisamsalbung sagt: Gott ist in eurer Seele, er ist der Beistand, der stille Gast, der euch und uns alle stärkt.

Heiliger Geist – verleiht Flügel

Begeisterungen empfinden können, wachsam durchs Leben gehen, auf Mitmenschen und Schöpfung achten – diese Fähigkeiten möchte ich euch mit der Firmung mitgeben.
Sei bestärkt und beflügelt!

Mit segensreichen Wünschen
Euer Diakon Sebastian Muthupara

Maifreitagfest – 31. Mai 2024



18.00 Uhr Gottesdienst für Gross und Klein
Anschliessend Maifest mit Grillwurst und Getränke, organisiert vom Gallusverein, sowie Marktstände mit Kuchen, Kaffee und Strickwaren der Frauengemeinschaft Wangen.
Unsere MinistrantenleiterInnen werden mit den Kindern wiederum Spiele rund um die Kirche machen.
Wir freuen uns auf viele BesucherInnen.

Erstkommunikanten in Mariastein



Bei strahlendem Sonnenschein begaben sich die Erstkommunionkinder mit ihren Begleitpersonen auf die traditionelle Wallfahrt nach Mariastein. Nach dem besinnlichen Gottesdienst in der Gnadenkapelle, Besichtigung der Wallfahrtskirche und einem feinen Mittagessen, ging es weiter Richtung Basler Zoo, den wir bei strahlendem Wetter so richtig geniessen konnten.

Lieben Dank für einen tollen, wunderschönen Tag.

Zwergenplausch

Endlich findet der Zwergenplausch der Frauengemeinschaft St. Gallus wieder statt. Wir trinken Kaffee, Tee oder Sirup und spielen dabei mit den Kleinsten. (0 bis 6 Jahre). Kommt ihr auch vorbei? Unser nächstes Treffen findet am **Mittwoch, 8. Mai** von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr im Parterre des kath. Pfarreiheims statt.



Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Sonntag, 5. Mai

09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier,
Dankgottesdienst
Peter Fromm, Gudrun Schröder
13.30 Taufe, Maleo Sias Kreienbühl
Kollekte: Franziskaner Helfen

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

09.15 Impuls in der Pfarrkirche Erlinsbach
Flurbittgang von Erlinsbach nach Niedergösgen
11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
anschliessend gemütliches Beisammensein
Schlechtwetterprogramm: Der Impuls und der
Flurbittgang entfallen.

Samstag, 11. Mai

18.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 15. Mai

08.00 Rosenkranz
08.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
10.00 Eucharistiefeier, BPZ Schlossgarten
Dominic Kalathiparambil
19.00 Maiandacht mit Flötenensemble Scalina
Daniela Bühlmann, Frauengemeinschaft
Niedergösgen

Donnerstag, 16. Mai

14.30 Abschiedsgottesdienst, Christine Meier

Mittwoch, 15. Mai

19.00 Maiandacht, Sr. Hildegard

Freitag, 17. Mai

09.00 Rosenkranz

Lostorf

St. Martin

Samstag, 04. Mai

18.00 Eucharistiefeier und Velosegnungsgottesdienst
Jobin John Vaipumepurath, Daniela Bühlmann

Dienstag, 07. Mai

19.00 Maiandacht der Frauengemeinschaft Lostorf
Daniela Bühlmann

Mittwoch, 08. Mai

19.00 Friedensgebet

Sonntag, 12. Mai

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Peter Fromm
Dreissigster für Wanda Anita Moll

Mittwoch, 15. Mai

19.00 Friedensgebet

Dienstag, 7. Mai

19.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 8. Mai

19.00 Rosenkranz

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

09.15 Impuls in der Pfarrkirche Erlinsbach
danach Flurbittgang nach Niedergösgen
11:00 Eucharistiefeier Schlosskirche Niedergösgen
Dominic Kalathiparambil
anschliessend gemütliches Beisammensein
Schlechtwetterprogramm: Der Impuls und der
Flurbittgang entfallen.
19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 10. Mai

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle,
Dominic Kalathiparambil

Samstag, 11. Mai

14.00 Taufe Maëla Lya Buser, Laurenzenkapelle,
Andrea-Marie Inauen
16.30 Beichtgelegenheit

Sonntag, 12. Mai - Muttertag

11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
18.00 Abendgebet mit Liedern aus Taizé

Dienstag, 14. Mai

19.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 15. Mai

19.00 Rosenkranz

Donnerstag, 16. Mai

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 17. Mai

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle,
Dominic Kalathiparambil
10.15 Eucharistiefeier, AZ Mühlefeld,
Dominic Kalathiparambil

Winznau

St. Karl Borromäus

Samstag, 4. Mai

13.00 Taufe, Louie Brica
18.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Andrea-Maria Inauen, Regina von Felten
Mitwirkung Jubla Winznau und Kirchenchor
Winznau und anschliessend Flurprozession
Kollekte für die Jubla Winznau

Samstag, 11. Mai

18.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Peter Fromm

Donnerstag, 16. Mai

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Obergösgen

Maria Königin

Sonntag, 5. Mai - Erstkommunion

09.00 Besammlung in der Unterkirche
09.25 festlicher Einzug in die Kirche
09.30 Festgottesdienst
Dominic Kalathiparambil, Mirjam Rippstein
Anschliessend Apéro und Ständli der
Musikgesellschaft Obergösgen. Zusammen mit
den Familienangehörigen sind alle Pfarreian-
gehörigen eingeladen, die Festfreude mit den
Erstkommunionkindern zu teilen.
Kollekte: Schulprojekt Kenia

Freitag, 10. Mai

09.00 Rosenkranz

Sonntag, 12. Mai

09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Peter Fromm

Stüsslingen

Peter und Paul

Sonntag, 5. Mai - Weisser Sonntag

09.00 Besammlung beim Schulhaus
09.20 feierlicher Einzug mit Musikgesellschaft
09.30 Festgottesdienst
Jobin John Vaipumepurath, Esther Jetzer
Apéro und Ständli Musikgesellschaft
Kollekte: Sudanhilfe von Sr. Emmanuelle
18.00 Dankesandacht, Esther Jetzer

Mittwoch, 8. Mai

18.00 ökum. Abschlussfeier zum HGU, kath. Kirche
Stefan Wagner, Andrea-Maria Inauen,
Daniela Bühlmann, Gabriella Scozzafava
Kollekte: Stiftung Kifa Schweiz

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Sr. Hildegard

Sonntag, 12. Mai - Muttertag

09.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Donnerstag, 16. Mai

08.30 Rosenkranz
09.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Liturgiegruppe
Anschliessend Kaffeehöck im Pfarreisäli

Freitag, 17. Mai

19.00 Rosenkranz

Erlinsbach

St. Nikolaus

Samstag, 4. Mai

16.30 Beichtgelegenheit

Sonntag, 5. Mai

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Alex Bugmann
11.30 Taufe Yanik Meier, Laurenzenkapelle
Dominic Kalathiparambil



**Herzliche Einladung
zur Maiandacht
«Maria die Knotenlöserin»
im Pastoralraum Gösgen.**

**Donnerstag 23. Mai 2024
um 19:00 Uhr**

**in der katholischen
Kirche in Stüsslingen**

Anschliessend gemütliches
Beisammensein im reformierten
Kirchgemeindehaus.

Kollekten im Pastoralraum

09. Mai JuBla
12. Mai Hilfe für Mutter und Kind

www.pr-goesgen.ch

Notfallnummer 079 755 48 44 (bes. für Todesfälle)

Seelsorgerin Schwester Hildegard, Tel. 062 295 06 78
Anna-Marie Fürst, Tel. 062 844 15 07

Katholische Kirche Region Gösgen

www.pr-goesgen.ch

Leitung Pastoralraum: Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61
Leitender Priester: Dominic Kalathiparambil, Tel. 076 232 06 77
Leitungsassistent: Shenaz Zardet, Tel. 062 849 05 64
DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

andrea-maria.inauen@pr-goesgen.ch
father.dominic@pr-goesgen.ch
sekretariat@pr-goesgen.ch
www.pr-goesgen.ch

Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 9. Mai Gottesdienste im Pastoralraum Gösgen Winznau mit Flurbittgang und Fest der Jubla



9.30 Uhr Wort- und Kommunionfeier, Mitwirkende Kirchenchor Winznau und Jubla Winznau, anschliessend Flurbittgang zum Kreuz beim Grabacker

Ab 11 Uhr Jublafest im und ums Pfarreiheim organisiert von der Jubla-Winznau mit Festwirtschaft und Spiel und Spass

Niedergösgen mit Flurbittgang von Erlinsbach

Neu findet dieser gemeinsame Gottesdienst abwechselnd in den Pfarreien Niedergösgen (dieses Jahr) und Erlinsbach statt. Wer gerne möchte, kann mit dem Impuls und dem Flurbittgang von Erlinsbach nach Niedergösgen starten.

9.15 Uhr Impuls in der Pfarrkirche Erlinsbach; Flurbittgang der Aare entlang von der Pfarrkirche Erlinsbach zur Schlosskirche nach Niedergösgen (Dauer: ca. eine gute Stunde)

11.00 Uhr Eucharistiefeier in der Schlosskirche. Anschliessend an den Gottesdienst folgt gemütliches Beisammensein. Grillierte Würste und alkoholfreie Getränke werden von den Kirchgemeinden übernommen. Schlechtwetterprogramm: Der Impuls in der Pfarrkirche Erlinsbach und der Flurbittgang entfallen. Unter der Nummer 062 849 05 64 informiert Sie eine Telefonbeantworter-Ansage ab Mittwoch, 8. Mai 2024, 14 Uhr über die Durchführung des Flurbittgangs.

Stüsslingen – ohne Flurbittgang

9.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst

draussen auf dem Kirchenplatz statt, bei ungünstiger Witterung in der Pfarrkirche.

Für alle Singfreudigen!

Möglichkeit zum Mitsingen in den drei Pastoralraumgottesdiensten:

- Pfingstfest, Erlinsbach, Sonntag, **19. Mai um 10 Uhr**
- 100 Jubiläum der Pfarrkirche St. Karl Boromäus, Winznau, Sonntag, **9. Juni um 10 Uhr**
- 75 Jubiläum der Pfarrkirche Peter und Paul, Stüsslingen, Sonntag, **30. Juni um 10 Uhr**

Nähere Angaben zu den Chorprojekten und den Probedaten finden Sie unter: www.pr-goesgen.ch

Gesucht: Religionspädagoge:in / Katechet:in

Infolge der Kündigung einer langjährigen Katechetin suchen wir auf das neue Schuljahr 2024/2025 eine/einen **Religionspädagogin/Religionspädagogen, Katechetin/Katechet (20 – 30%)**. siehe auch www.pr-goesgen.ch.

Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kreuzstrasse 42, 5013 Niedergösgen,
Koordinator: Dominic Kalathiparambil
Sekretariat: Shenaz Zardet, DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

Tel. 062 849 05 64
Tel. 076 232 06 77
Tel. 062 849 05 64

www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen
father.dominic@pr-goesgen.ch
sekretariat.niedergoesgen@pr-goesgen.ch

Rückblick Minigolf vom 4. April 2024



9 Frauen stellten sich der Herausforderung 4-D Minigolf, dem speziellen Indoorspass im Schwarzlicht. Für den Grossteil der Teilnehmerinnen war diese Art von Minigolf völlig unbekannt. Mit der ausgehängten 3-D Brille haben wir miterlebt, wie die Raumoptik in der Anlage zum Leben erwacht. 4 Themenbereiche konnten bespielt werden (Weltall, Sandstrand, Dschungel und Unterwasserwelt). Musik- und Soundeffekte sowie Nebel sind auf diese Themen abgestimmt. Nach Absolvierung der 18 Bahnen präsentierte sich die Rangliste wie folgt: 1. Barbara Schär 2. Meier Ursula und den dritten Rang teilten sich Pia Wyser, Margrith Senn und Regula von Arx. Standardmässig sassen wir anschliessend noch gemütlich zusammen und liessen den Abend langsam ausklingen. Schön, konnten wir in das 4-D-Minigolf reinschnuppern. Allerdings waren sich die Teilnehmerinnen einig darin, bei nächsten Mal soll es wieder 3-D-Minigolf sein.

Dank- und Familiengottesdienst



Sonntag, 5. Mai um 9.30 Uhr, Schlosskirche
«Danke» sagen können wir in vielen Sprachen auf der ganzen Welt. Thank you, merci, grazie, obrigado, Kiitos, tak, spasibo, hvala, dank je wel und viele viele mehr. Dieses wollen wir auch in unserem

Familiengottesdienst. Die Schüler und Schülerinnen der 1.-3. Klassen haben diesen mit vorbereitet. Die Erstkommunionkinder dürfen ihre Geschenke mitbringen und am Schluss werden diese gesegnet. Danke, dass Sie uns unterstützen mit Ihrem/eurem Kommen, danke, dass wir miteinander feiern dürfen.

Marianne Martinho, Gudrun Schröder

Auffahrtsgottesdienst

Der traditionelle Auffahrtsgottesdienst der beiden Pfarreien Erlinsbach und Niedergösgen findet in diesem Jahr am **9. Mai 2024** um 11.00 Uhr in der Schlosskirche Niedergösgen statt. Bereits um 9.15 Uhr startet ein Fussmarsch bei der Pfarrkirche Erlinsbach mit einem Impuls. Dazu sind selbstverständlich auch wanderfreudige NiedergösgerInnen herzlich eingeladen.



Nach dem Festgottesdienst sind alle ganz herzlich zu einem einfachen Mittagessen eingeladen. Bei schönem Wetter findet dieser Teil auf dem Kirchenplatz statt. Sollte es kühl oder regnerisch sein, findet das Essen im Pfarrsaal statt. Es gibt leckere Bratwürste und zum Dessert etwas Süsses. Die Kosten für Essen und Getränke werden durch die Kirchgemeinden Erlinsbach und Niedergösgen getragen. Alkoholische Getränke werden kostengünstig ausgeschenkt.

Der Pfarreirat

Einladung zur Maiandacht der FMG

Am **Freitag, 15. Mai 2024**, findet um 19.00 Uhr die Maiandacht der Frauen- und Müttergemeinschaft statt. Gestaltet wird diese Feier von Daniela Bühmann und den Vorstandsfrauen der FMG. Gerne



begrüssen wir alle interessierten Frauen und Männer bei uns in der wunderschönen Schlosskirche. Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro auf dem Kirchenplatz eingeladen.

Am **23. Mai 2024 um 19 Uhr** laden alle Frauengemeinschaften des Pastoralraumes zur Maiandacht in die katholische Kirche in Stüsslingen ein. Details finden Sie auf der Seite 15 bei der Agenda.

Frauen- und Müttergemeinschaft Niedergösgen
Wir fahren gemeinsam nach Stüsslingen.
Treffpunkt: 18.30 Uhr auf dem Falkensteinplatz
Anmeldung: bis am 12. Mai an Erika Fuchs
Tel. 079 827 73 65

Taufe

05.05. 13.30 Maleo Sias Kreienbühl
Wir wünschen der Tauffamilie Gottes Segen und viel Freude in der Gemeinschaft der Kirche.

Unsere Verstorbenen

Christine Meier ist am 30. März 2024 im Alter von 72 Jahren verstorben.

«So habt ihr jetzt Trauer, aber ich werde euch wiedersehen; dann wird euer Herz sich freuen und niemand nimmt euch eure Freude»

Johannes 16,22

Jahrzeiten

So 5.5. 9.30 Uhr Emma und Paul Giger-Näf,
Isolina Studer-Guidali
Sa 11.5. 18.00 Uhr Grazia Fani

Obergösgen

Maria Königin

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kirchweg 2, 4653 Obergösgen
Koordinatorin: Verena Bürge
Sekretariat: Iris Stoll, MO und DO 8.30 – 11.00 Uhr

Tel. 062 295 20 78
Tel. 079 818 55 77

www.pr-goesgen.ch/obergoesgen
verena.buerge@pr-goesgen.ch
sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch

Erstkommunion

Sonntag, 5. Mai, 9.30 Uhr, kath. Kirche



Der Leitgedanke «Jesus gibt mir Kraft» hat die Erstkommunionkinder während der Vorbereitungszeit zu Hause mit ihren Familien, bei den gemeinsamen Gottesdiensten und im Religionsunterricht begleitet. Unsere vier Erstkommunionkinder haben sich intensiv auf

den besonderen Moment der Heiligen Kommunion vorbereitet, sie sind nun bereit und möchten Jesus voller Freude im Heiligen Brot empfangen.

Die Erstkommunionkinder sind:

Sämi Tenisch, Cassandra Maria Loureiro, Yarah Niederer und Noa Vidovic

Wir wünschen ihnen und ihren Familien ein schönes Fest.

Maiandacht

Mittwoch, 17. Mai, 19.00 Uhr, kath. Kirche

Sr. Hildegard gestaltet eine Maiandacht und lädt alle herzlich ein zum Mitfeiern.

Winznau

St. Karl Borromäus

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kirchweg 1, 4652 Winznau
Koordinatorin: Regina von Felten
Sekretariat: Judith Kohler, DI 8.00-11.15 Uhr, DO 8.00-11.15 Uhr und 13.30-15.30 Uhr

Tel. 062 295 39 28
Tel. 079 773 58 82

www.pr-goesgen.ch/winznau
regina.vonfelten@pr-goesgen.ch
sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch

Auffahrt, Familiengottesdienst, Jubla-Fest

Donnerstag, 9. Mai, 9.30 Uhr, kath. Kirche

An Christi Himmelfahrt beginnt der Festtag jeweils mit dem Familiengottesdienst in der kath. Kirche mit Beteiligung der Jubla Winznau und des Kirchenchors Winznau. Anschliessend begeben wir uns auf die Flurprozession ab der Kirche bis zum Grabacker Kreuz. Wir bitten Gott um gute Witterung und Ernte sowie den Segen für die Fluren, Wälder und Gärten, unsere Familien und unser Dorf. Danach lädt die Jubla Winznau alle recht herzlich zum Jubla-Fest beim Pfarrsaal ein.

Maialtar

Hortensienstöcke zum Schmücken des Maialtars oder ein Zuspuf an den Kauf von Hortensien sind wie immer willkommen. Bitte wenden Sie sich ans Pfarramt. Herzlichen Dank.

Maiandacht im Pastoralraum Gösgen

Donnerstag, 23. Mai, 19 Uhr, kath. Kirche Stüsslingen
Alle sind herzlich zu dieser Maiandacht mit dem Thema „Maria die Knotenlöserin“ eingeladen sowie zum anschliessenden Beisammensein im ref Kirchgemeindehaus. Anmeldung bis 13.5. an Regina von Felten, Tel. 079 773 58 82.

Sternstunde

vom 20. März zum Thema: »Rund um Ostern«

Zuerst befassten wir uns mit der Ostergeschichte und regionalen Bräuchen. Ein Memory-Spiel über Ostern wurde begeistert gespielt und am Schluss in

Bücherstube – die unverbindliche Bibliothek im Dorf im Haus der Begegnung



Keine Registrierung – Keine Ausleihfrist – Keine Kosten

Zur Auswahl stehen viele spannende Bücher, Spiele und Puzzle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Öffnungszeiten ab Mai 2024 jeweils am Mittwoch von 16.30 – 19.30 Uhr:

08.05. / 22.05. / 05.06. / 19.06. / 10.07. / 24.07. / 07.08. / 21.08. / 04.09. / 18.09. / 02.10. / 16.10. / 30.10. / 06.11. / 20.11. / 04.12. / 18.12.2024

Auf Ihren Besuch freut sich:

Verena Bürge, Bücherstube im Haus der Begegnung, Kirchweg 2, 4653 Obergösgen
verena.buerge@pr-goesgen.ch / Tel. 079 818 55 77

Kollekten

Epiphania Inländische Mission	Fr. 161.15
Sternsinger-Missio	Fr. 174.30
Solidaritätsfonds Mutter und Kind	Fr. 76.95
Caritas Solothurn	Fr. 101.05
Solothurnisches Studentenpatronat	Fr. 71.90
Kinderspitex	Fr. 90.00
Synodaler Prozess Bistum Basel	Fr. 80.05
Entlastungsdienst AG-SO	Fr. 116.95
Pro Pallium	Fr. 159.45
Don Bosco Jugendhilfe	Fr. 100.50

Für Ihre Spenden sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott, auch im Namen der Empfänger:innen.

Wir gratulieren



12. Mai: Frau Harriet Fischer-Verdon zum 85. Geburtstag
15. Mai: Frau Maria Partel zum 70. Geburtstag und dem Ehepaar Urs und Renate Huber zur diamantenen Hochzeit
17. Mai: Frau Bernadetta Häfeli zum 80. Geburtstag

AGENDA

• **Mittwoch, 8. Mai, 16.30 -19.00 Uhr**
Bücherstube im Haus der Begegnung

Jahrzeiten

So 12.5. 9.30 Uhr Anton und Nina Wechsler-Kretz, Walter und Hedwig Giger-Spielmann



der richtigen Reihenfolge hingelegt. Jedes Kind durfte mit Brotteig sein eigenes Zvieri-Häsli gestalten. Ebenfalls gestalteten die Kinder auf einfache Art und Weise das Grab Jesu mit verschiedenen Requisiten. Die Idee, die Kerze vor dem Grab am Ostermorgen zum Frühstück anzuzünden, gefiel den Kindern sehr. Begeistert gingen sie kreativ ans Werk. Mit grossem Genuss wurde das selbstgemachte Zvieri am Schluss der Sternstunde verputzt. Ein schöner Nachmittag, der viel zu schnell zu Ende ging! Nächster Anlass: Sternstundenreise am Samstag, 22. Juni 2024.

Denise Haas,
Verantwortliche Sternstunde Winznau

Kontaktgruppen – Ausflug

Donnerstag, 16. Mai

Besammlung 14 Uhr beim Dorfplatz

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Wir laden Sie recht herzlich zum Nachmittags-

ausflug ein und freuen uns auf Ihre Anmeldung. Anmeldungen nimmt Heidi Kühne, Tel. 062 295 10 04, gerne entgegen.

Auf ein fröhliches Beisammensein freuen sich
die Frauen der Kontaktgruppe und FG Winznau

Vorinformation 100 Jahre Kirche Winznau

Unsere Pfarrei feiert am Wochenende vom 8. und 9. Juni 2024 **100 Jahre Kirche St. Karl Borromäus Winznau**. Vom Samstagnachmittag bis am Abend gibt es eine offene Bühne mit verschiedenen Beiträgen in der Kirche. Am Sonntag feiern wir einen Festgottesdienst mit Bischof Felix Gmür.

Genauere Informationen folgen demnächst.

OK 100 Jahre Kirche Winznau

AGENDA

• **Dienstag, 14. Mai, 19 Uhr**
Strick-Treff im Pfarrsaal, FG Winznau

Taufe

Sa 4.5. 13 Uhr Taufe von Louie Brica Sohn von Nadine und Stefan Brica
Dem Neugeburteten wünschen wir Gottes Segen auf seinem Lebensweg und den Eltern Kraft und Freude an ihrer Aufgabe.

Jahrzeiten

Sa 4.5. 18.00 Uhr Ruth und Erwin Oeggerli-Grob
Sa 11.5. 18.00 Uhr Jrene Nünlist-Dietschi, Helga Summermatter-Brunhart

Lostorf

St. Martin

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Räckholdenstrasse 3, 4654 Lostorf Tel. 062 298 11 32
Koordinatorin: Daniela Bühlmann Tel. 062 298 11 32
Sekretariat: Sibylle Appert, MI 9–11 Uhr und 14–16 Uhr, DO 9–11 Uhr

www.pr-goesgen.ch/lostorf
daniela.buehlmann@pr-goesgen.ch
sekretariat.lostorf@pr-goesgen.ch

Gottesdienst mit Velosegnung



Am Samstag, 4. Mai um 18.00 Uhr laden wir alle ein, mit ihrem Velo, Töff, Trottinette oder Rollator zum Gottesdienst zu kommen. Nun beginnt die schöne Zeit, wo viele wieder mit ihren Fahrzeugen unterwegs sind und vielerlei Gefahren ausgesetzt sind. Wir bitten am Ende des Gottesdienstes um den Segen und Schutz Gottes für die Fahrzeuge und ihre FahrerInnen. Bitte stellen Sie die Velos und andere Fahrzeuge vor der Kirche ab.

Maiandacht der Frauengemeinschaft Lostorf

Am Dienstag, 7. Mai feiern wir um 19 Uhr in der Kirche die Maiandacht. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein im Sigristenhaus eingeladen. Wer zu Hause abgeholt werden möchte, darf sich gerne bei einem Mitglied des Vorstandes melden. Die Feier ist nicht nur für Vereinsmitglieder. Es sind alle herzlich eingeladen.

Pastoralraum-Maiandacht

Am Donnerstag, 23. Mai findet um 19 Uhr in der kath. Kirche in Stüsslingen die Maiandacht aller Frauengemeinschaften unseres Pastoralraumes statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Anmeldungen bis 13. Mai an Rita Manser, Tel. 078 765 11 76 Mail: rita.manser@outlook.com
Treffpunkt für Fahrgemeinschaften: 18.30 Uhr beim Gemeindeparkplatz Lostorf



Gedenken unserer Verstorbenen

Wenn jemand aus unserer Pfarrei stirbt, werden wir, ab dem Endläuten bis etwas über die Beerdigung hinaus, beim Marienaltar ein Täfelchen mit

Namen und Daten des Menschen hinstellen und Kerzen dazu anzünden. So ist der oder die Verstorbene in unserer Gemeinschaft sichtbar präsent.

«Leuchtende Tage, nicht weinen, dass sie vorüber, lächeln, dass sie gewesen sind.»

Konfuzius

Rückblick Lotto-Match der Frauengemeinschaft



Am Mittwoch, 17. April trafen sich freudig- gespannte Frauen zum Lotto spielen. Jede brachte etwas für den Preis-Tisch mit. Es war ein fröhlicher und aufstelliger Nachmittag, von dem es reich beschenkt nach Hause ging.

Rückblick Dankesessen



Am 19. April lud der Kirchenrat die in der Pfarrei engagierten Menschen zu einem gemütlichen Abend ein. Bedienen durften sich alle an einem köstlichen asiatischen Buffet vom «Landmetzgli»

und kleinen süssen Kunstwerken vom «Kaloriebömbeli». Es wurde viel geredet und gelacht und es war schön zu sehen, wie viele tolle Menschen unsere Pfarrei zu lebendiger Kirche machen.

Kirchenchor St. Martin Lostorf

Du singst gerne unter der Dusche? Komme zu uns! Wir suchen DICH!

Bevor dein Talent baden geht, schenke uns deine Stimme!

Wir sind eine aufgestellte und motivierte Sängerfamilie mit einer TOP Dirigentin. Damit wir weiter singen können, brauchen wir dringend Nachwuchs. Deine Stimme ist einzigartig & unverwechselbar. Wir möchten deine Stimme haben! Komm unbeschwert an die Proben zum Schnuppern. Wir freuen uns über Verstärkung.

Wann & wo

Immer am Donnerstagabend 19:15 – 21:15 Uhr im Sigristenhaus Lostorf

Infos bei: Präsidentin Monika Renggli
monika.renggli@pr-goesgen.ch /079 713 59 52

AGENDA

- **Samstag, 04. Mai um 10 Uhr**
Firmvorbereitung
- **Dienstag, 07. Mai um 19.00 Uhr**
Maiandacht der Frauengemeinschaft, anschliessend Wähenessen im Sigristenhaus
- **Mittwoch, 08. und 15. Mai um 19.00 Uhr**
Friedensgebet, kath. Kirche Lostorf
- **Freitag, 17. Mai um 18.00 Uhr**
Filmabend der Ministranten im Sigristenhaus

Jahrzeiten

Sa 4.5. 18.00 Uhr Rudolf Joseph Clausen und Elsa und Paul Kohler – Müller
So 12.5. 11.00 Uhr Dreissigster für Wanda Anita Moll

Stüsslingen

Peter und Paul

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Hauptstrasse 25, 4655 Stüsslingen Tel. 062 298 31 55
Koordinatorin: Ruth Meier Tel. 079 729 87 39
Sekretariat: Iris Stoll, DI 8.30 – 11.00 Uhr, DO 14.00 – 16.30 Uhr

www.pr-goesgen.ch/stuesslingen
ruth.meier@pr-goesgen.ch
sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch

Weisser Sonntag

Sonntag, 5. Mai, 9.30 Uhr, kath. Kirche Stüsslingen



Am Weissen Sonntag feiern sieben Kinder aus unserer Pfarrei das Fest ihrer Erstkommunion mit Kaplan Jobin John Vaipupurath. Mit dem Leitthema

„Jesus gibt mir Kraft“ haben sie sich unter der Leitung von Esther Jetzer und zusammen mit ihren Eltern, Grosseltern, Pate oder Patin auf ihren Festtag vorbereitet. Den musikalischen Teil des Gottesdienstes gestaltet Irene Gonzales Roldan. Auf ihren besonderen Tag freuen sich: Nevio Fazari, Alessandra Gugliotti, Marcello Massmann, Mina Studer, Stephanie Thanner, Colin Wehbe und Tim Wittmer. Sie sind herzlich eingeladen zum Gottesdienst und wir bitten Sie, unsere Erstkommunionkinder und ihre Familien in ihr Gebet einzuschliessen.

Abschluss Heimgruppenunterricht (HGU)

Mittwoch, 8. Mai, 18.00 Uhr, kath. Kirche
Nach einem letzten gemeinsamen Vertiefungsnachmittag feiern die Erst- und Zweitklasskinder einen ökumenischen Schlussgottesdienst. Zu dieser Feier, die von Daniela Bühlmann, Gabriella Scozzafava, Andrea-Maria Inauen und Stefan Wagner vorbereitet wird, sind die Familien und alle Pfarreimitglieder herzlich eingeladen. Im Anschluss gibt es für die Familien der Kinder ein gemeinsames gemütliches Grillieren beim reformierten Kirchgemeindehaus.

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 9. Mai, 9.30 Uhr, kath. Kirche
Der Flurbittgang entfällt. Stattdessen werden auf dem Kirchenplatz Stühle aufgestellt und wir beten, bitten und feiern bei schönem Wetter den ganzen Gottesdienst im Freien.

Muttertagsständli der MGS

Sonntag, 12. Mai, 10.30 Uhr, Schulhaus
Zu Ehren aller mütterlichen Menschen lädt die Musikgesellschaft Stüsslingen anschliessend an den

Gottesdienst am Sonntag, 12. Mai um 9.30 Uhr zum Muttertagsständli beim Schulhaus ein.

Herzlich Willkommen!

AGENDA

- **Montag, 6. Mai, 14 - 16 Uhr**
Zäme lisme für Flüchtling, Pfarreisäli
- **Montag, 13. Mai, 14 - 16 Uhr**
Zäme lisme für Flüchtling, Pfarreisäli

Unsere Verstorbenen

Am 5. April ist Yvonne von Arx-Cuennet im 85. Lebensjahr zu Gott heimgekehrt. Gott schenke ihr seine Freude und den Angehörigen Trost in der Hoffnung auf ein Wiedersehen.

Jahrzeiten

So 5.5. 9.30 Uhr Johann Steiner-Schärli, Geschwister Franz, Margrit und Gertrud Eng
So 12.5. 9.30 Uhr Ernst und Marie von Arx-Belser, Theres Schulthess-Näf, Rosa und Josef Gisiger-Meier



Ein neues Strahlen im Niederamt



Seit dem 1. April gehöre ich als Senior dem Pastoralteam Niederamt an. Ich bin als Pfarrei-seelsorger mit einer 20% - Anstellung tätig. Bis zu meiner Pensionierung war ich Gemeindeführer der Pfarrei St. Marien, Olten. Ich werde Gottesdienste leiten an Sonn- und Feiertagen, Beerdigungen halten und Trauerseelsorge leisten, die Ökumene fördern, die nebenberuflichen Sakristaninnen und Sakristane begleiten und in Dulliken den einen und anderen Seniorengeburtstag machen. Es ist mein Wunsch und meine Absicht, diesen Dienst zum Wohl der Gemeinden ausüben zu dürfen.

Peter Fromm

Lieber Peter

Im Namen des gesamten Pastoralraumteams und des Zweckverbandes Niederamt heissen wir dich herzlich willkommen. Schön, dass du bei uns bist...

Wir wünschen dir viele schöne Erlebnisse, spannende Begegnungen und vor allem Freude an deiner wichtigen Arbeit in unserem lebendigen Pastoralraum.

Nicole Lambelet, Leitungsassistentin

Frühlingskonzert mit dem Gretzenbacher Musikverein

Am Sonntag, 5. Mai findet um 17 Uhr ein Frühlingskonzert in der Kirche Gretzenbach statt. Alle sind herzlich eingeladen.



Gedanken zu Christi Himmelfahrt

Christi Himmelfahrt – Vierzig Tage nach dem Fest der Auferstehung Jesu feiern wir Christinnen und Christen am Donnerstag (09.05.) das Hochfest der Himmelfahrt Christi. Im Glaubensbekenntnis heisst es: „...auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel“...

Himmelfahrt heisst: Christus hat sein Werk hier auf der Erde vollendet und er ist zu Gott zurückgekehrt. Aber Jesus lässt uns nie allein, sondern: „Seid gewiss: ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“ (Mt 28,20). Er hat seine Spuren hinterlassen.

Es gibt eine Darstellung der Himmelfahrt Jesu, auf der sieht man gerade noch die Beine von Jesus in einer Wolke verschwinden. Ganz deutlich sind aber auf dem Boden beziehungsweise auf dem Stein, auf dem er stand, seine Fussabdrücke zu sehen. Seine Spuren sind nicht nur in diesem Stein, sondern sind auf der Erde, auch in seinen Worten und Taten hinterlassen. Spuren, die die Erde verändert haben und auch heute noch verändern. Damals hat etwas angefangen, so etwas wie ein Weg, auf dem wir – als Christen, als Christ – weitergehen sollen. Er traut uns dies zu. Christi Himmelfahrt ist das Fest der Würde des Menschen. Weil Jesus Christus, unser

Bruder, jetzt für immer seinen Platz im Himmel, also bei Gott hat, folglich haben auch wir unseren endgültigen Platz im Himmel. Jesus Christus, wahrer Mensch und wahrer Gott, nimmt uns in seiner Himmelfahrt mit zu Gott und zeigt uns den Weg. Das ist unsere Würde, oder, einfacher gesagt, unser Selbstbewusstsein, noch mehr, das ist unser Ziel: Wir sind bei Gott zu Hause, denn Gott ist in Jesus Christus bei uns zu Hause! Wir sind durch die Taufe seine Schwestern und Brüder geworden. Diese Würde kann uns niemand mehr nehmen: Kein Schicksalsschlag, keine Krankheit, kein Scheitern, nichts!

Christi Himmelfahrt ist aber auch das Fest unserer Hoffnung: „Er kehrt zu dir heim, nicht um uns Menschen zu verlassen. Er gibt den Gliedern seines Leibes die Hoffnung, ihm dahin zu folgen, wohin er als Erster vorausging.“ So bringt es die Präfation des Festes Christi Himmelfahrt kurz und knapp auf den Punkt. Dieses Fest will uns spüren lassen, dass der Himmel nicht unerreichbar fern ist. Eine Botschaft der Hoffnung, der Zuversicht und des Trostes.

Ihnen und Euch allen wünsche ich ein gesegnetes Hochfest der Christi Himmelfahrt!

Jobin John Vaipumepurath

Impression Tanznachmittag



Dulliken

St. Wendelin

Samstag, 4. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

17.30 Eucharistiefeier mit Josef Schenker
Jahrzeit für die verstorbenen Mitglieder der
KAB, Dulliken; Rosa und Franz Spielmann-Frei;
Marie Bärttschi-Marti
Kollekte: Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

Sonntag, 5. Mai

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)
17.30 Musik-Maiandacht zum Thema
«Begegnungen» mit den Lektorinnen und dem
Kirchenchor

Montag, 6. Mai

17.30 Rosenkranzgebet

Dienstag, 7. Mai

09.30 röm.-kath. Gottesdienst im Altersheim Brüggli
mit Kaplan Jobin

Mittwoch, 8. Mai

08.30 Bittganggottesdienst in Däniken mit Kaplan
Jobin und Josef Schenker, Näheres dazu unter
Bittganggottesdienst im Pfarreiteil oder auf der
Pastoralraumseite

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

09.45 Eucharistiefeier mit Josef Schenker
Kollekte: Für die diözesane Stiftung Priesterseminar St.
Beat Luzern
12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)
19.00 Rosenkranzgebet (kroatische Mission)

Sonntag, 12. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 13. Mai

17.30 Rosenkranzgebet

Dienstag, 14. Mai

09.30 ev.-ref. Gottesdienst im Altersheim Brüggli

Donnerstag, 16. Mai

19.00 Rosenkranzgebet (kroatische Mission)

Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

Samstag, 4. Mai

16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)
18.00 Wortgottesdienst mit Peter Fromm
JZ für Werner und Anna Schenker- Meier
JZ für Gertrud und Max Moll-Stäger
JZ für Urs und Margrit Meier-von Arx
Kollekte: Stiftung Sternschnuppe

Sonntag, 5. Mai

Einladung Gottesdienst im Pastoralraum

09.00 Eucharistiefeier in Walterswil
10.15 Eucharistiefeier in Gretzenbach
17.30 Maiandacht in Dulliken

Donnerstag, 9. Mai - Auffahrt

10.30 Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin
Kollekte: Kloster Namen Jesu, Solothurn

Samstag, 11. Mai

16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

Sonntag, 12. Mai

Einladung Gottesdienst im Pastoralraum

09.30 ökum. Gottesdienst in Walterswil
(im ref. Kirchgemeindehaus)
10.15 Wortgottesdienst in Däniken
Die Jahrzeiten werden am 19. Mai gehalten.

Donnerstag, 16. Mai

14.30 Maiandacht
mit Trudy Wey
in der Nothelferkapelle in Däniken
Weiteres dazu entnehmen Sie dem
Pfarreiteil.

Freitag, 17. Mai

10.00 Wortgottesdienst im Haus im Park mit
Trudy Wey

Däniken

St. Josef

Freitag, 3. Mai

17.00 Anbetung im Anschluss beten wir den
Rosenkranz

Pastoralraumgottesdienst in Gretzenbach

Sonntag, 5. Mai

10.15 Eucharistiefeier mit Josef Schenker
Siehe unter Gretzenbach

Bittgang

Mittwoch, 8. Mai

08.30 Eucharistiefeier mit Josef Schenker und Kaplan
Jobin
Im Anschluss gemeinsames Frühstück im
Pfarrsaal

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 9. Mai

09.00 in Walterswil
09.45 in Dulliken
10.30 in Schönenwerd
(siehe unter der jeweiligen Pfarrei)

Muttertag

Sonntag, 12. Mai

10.15 Wortgottesdienst zum Muttertag mit Andrea
Moser
Am E-Piano spielt Julia Friker

Mittwoch, 15. Mai

08.30 Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin

Walterswil

St. Josef

Sonntag, 5. Mai

09.00 Eucharistiefeier mit Josef Schenker
Kollekte: Stiftung Sternschnuppe
17.30 Musikalische Andacht in der Kirche Dulliken

Donnerstag, 9. Mai - Christi Himmelfahrt

09.00 Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin
Kollekte: Kloster Namen Jesu

Sonntag, 12. Mai - Muttertag

09.30 ökum. Muttertags-Gottesdienst mit E. Huber
im ref. Kirchgemeindehaus mit Brunch

Gretzenbach

Peter und Paul

Sonntag, 5. Mai

10.15 Eucharistiefeier mit Josef Schenker
JZ für Bruno Hans Ullmann-Fürst
JZ für Elisabeth und Urs-Viktor Schenker
Kollekte: Stiftung Sternschnuppe

Dienstag, 7. Mai

19.15 Gebetsgruppe

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 9. Mai

09.00 in Walterswil
09.45 in Dulliken
10.30 in Schönenwerd
(siehe unter der jeweiligen Pfarrei)

Pastoralraumgottesdienst in Däniken

Sonntag, 12. Mai

10.15 Wortgottesdienst mit Andrea Moser
Siehe unter Däniken



Matinée mit Kirchenkaffee in Däniken

Ausflug der Erstkommunikanten

am Mittwoch, 15. Mai

Verena Schlucht in Solothurn.

Informationen wurden verteilt

Wir wünschen allen Erstkommunionkindern
und den Begleitpersonen einen tollen
Ausflug....

Adressen

www.niederamtsued.ch

Notfallnummer: 062 849 01 37

Pastoralraumleitung ad interim Edith Rey Kühntopf
Regionalverantwortliche

Leitungsassistentin Nicole Lambelet, 078 684 02 50
pr-sekretariat@niederamtsued.ch

Mitarbeitende Priester Jobin John Vaipumepurath
062 849 15 51,
jobin@niederamtsued.ch

Josef Schenker
j.schenker@niederamtsued.ch

Mitarbeitende Seelsorger Peter Fromm
p.fromm@niederamtsued.ch

**Seelsorge Haus
im Park Schönenwerd** Trudy Wey, 079 823 84 63
t.vey@niederamtsued.ch

**Fachverantwortung
Katechese** Andrea Moser, 079 554 79 68
a.moser@niederamtsued.ch

**Jugendarbeit/
Firmweg 17+** Mario Lovric, 079 511 59 94
m.lovric@niederamtsued.ch

Dulliken

St. Wendelin

Pfarramt: Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Ursula Jäggi, 062 295 35 70
dulliken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Di 8.30–11.30 + 14.00–16.30,
Do 8.30–11.30
Reservationen bitte kontaktieren Sie das Sekretariat
Pfarrzentrum: während den Bürozeiten oder per Mail

Biberliverkauf

Am **Samstag, 4. Mai** werden nach dem Gottesdienst Biberli zum Preis von Fr. 3.– angeboten. Der Erlös kommt der kantonalen Mütterhilfe zugute. Diese unterstützen Frauen in Notsituationen aus unserem Kanton.

Musikalische Andacht - Sonntag, 5. Mai, 17.30 Uhr «Die Begegnung von Maria und Elisabeth»

mit dem Kirchenchor, Leitung, *Ulrika Mészáros*; Organistin, *Brigitte Salvisberg*; Sprecherinnen *Therese Studinger* und *Joana Stäbler*

Nach fünf Jahren mit Musikandachten zur Fastenzeit wird zum ersten Mal in Dulliken eine Maiandacht mit viel Musik gestaltet. Das Thema «Begegnungen» wird von zwei Lektorinnen anhand von Bibeltexten und deren Auslegungen erläutert und vom Kirchenchor musikalisch passend mitgetragen. Als Begleiterin des Gesangs und als Solistin an der Orgel wirkt Brigitte Salvisberg mit.



Brigitte Salvisberg

Aus dem musikalischen Programm

Die vielleicht bekannteste Vertonung des Gebets «Ave Maria» wurde im Jahre 1852 von **Charles Gounod** mit einer improvisierten Melodie über das Präludium in C aus dem 1. Teil des Wohltemperierten Klaviers von **Johann Sebastian Bach** komponiert. Enrique Igoa hat 2007 in Madrid dieses berühmte klassische Werk in einen für Chorstimmen dreistimmigen Satz umgewandelt.

Wolfgang Amadeus Mozart komponierte im Jahre 1777, im Alter von 21 Jahren, kurz vor seiner Reise nach Paris, die Motette «Sancta Maria». Das vierstimmige Stück wirkt als ein inniges, beschützendes Gebet an Maria.

Alle, die Freude am Singen haben, sind willkommen im Rahmen von «Dulliken bewegt» am **Freitag, 3. Mai** von 19.00 bis 20.00 Uhr an einer offenen Probe mit dem Kirchenchor teilzunehmen. Wir singen Begrüssungs- und Bewegungslieder.

Bittgang-Gottesdienst in Däniken

Mittwoch, 8. Mai, 08.30 Uhr

Schon seit einigen Jahren pilgern wir vor dem Fest Christi Himmelfahrt von Dulliken betend nach Däniken und feiern dort die Eucharistie.

Ursprünglich ging es bei den Bittgängen um die Abwendung von Naturkatastrophen wie Misserten, Gewitter- und Hagelschäden, Erdbeben, Seuchen, aber auch Krieg. Gerade jetzt, im Angesicht

der schrecklichen Kriege und der weltweiten Umweltkatastrophen ist es umso wichtiger, um Frieden und Gerechtigkeit zu bitten und zu beten.

Die Eucharistiefeier um 08.30 Uhr in Däniken werden Kaplan Jobin John Vaipumepurath und Kaplan Josef Schenker zelebrieren. Anschliessend sind wir zu einem feinen «Zmorgen» eingeladen.

Totengedenken

Am 11. April ist im Alter von 83 Jahren **Kurt Leimgruber** gestorben.

Am 18. April ist im Alter von 85 Jahren **Agnes Grütter-Röögli** gestorben.

Gott schenke den Verstorbenen die ewige Freude in der Hoffnung auf die Auferstehung.

AGENDA

- **Mittwoch, 8. Mai um 14.00 Uhr**
Stricknachmittag im Obergeschoss der kath. Kirche
- **Montag, 13. Mai**
Vereinsausflug der ökumenischen Frauengemeinschaft
- **Mittwoch, 15. Mai**
konfessioneller Unterricht
08.15 bis 09.50 Uhr - 2. Klasse
10.10 bis 11.45 Uhr - 1. Klasse
- **Mittwoch, 15. Mai**
nachmittags Wallfahrt der Erstkommunionkinder in die Verena Schlucht
- **Donnerstag, 16. Mai um 19.30 Uhr**
Kirchenratssitzung

Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

Pfarramt: Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häfliger, Ursula Jäggi, 062 849 11 77
schoenenwerd@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Dienstag und Mittwoch: 8.30–11.00 Uhr und
14–16.30 Uhr
Freitag: 8.30–11.00 Uhr

Unsere Verstorbene

Am **10. April** ist im Alter von 93 Jahren **Frau Paula Beerli-Bommer**, Kreuzackerstrasse 24, verstorben.

Möge Gott die Verstorbene aufnehmen in sein Reich und ihr ewigen Frieden und Freude schenken.

Musikalische Andacht in der Kirche Dulliken

Sonntag, 5. Mai, 17.30 Uhr

«Die Begegnung von Maria und Elisabeth» mit dem Kirchenchor; Leitung, *Ulrika Mészáros*; Organistin, *Brigitte Salvisberg*; Lektorinnen *Therese Studinger* und *Joana Stäbler*



Frauen- und Müttergemeinschaft St. Elisabeth

Am **Donnerstag, 16. Mai** findet um **14.30 Uhr** eine Maiandacht in der Nothelferkapelle Däniken statt.
Treffpunkt: 14.00 Uhr auf dem Feuerwehrplatz Schönenwerd

Seniorenanlass

Am **Donnerstag, 16. Mai** findet um **14.30 Uhr** eine Maiandacht mit *Trudy Wey* in der Nothelferkapelle Däniken statt.

Für Mitfahrmöglichkeit nach Däniken melden Sie sich beim Sekretariat in Schönenwerd, Tel. 062 849 11 77 oder beim Pastoralraumsekretariat, Tel. 078 684 02 50.



Foto: Jana Schmid

Gretzenbach und Däniken

Peter und Paul und St. Josef

Pfarramt: Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach
Josefstrasse 3, 4658 Däniken
www.niederamtsued.ch

Sekretariat: Nicole Lambelet
Gretzenbach: 062 849 10 33
Däniken: 062 291 13 05

E-Mail: gretzenbach@niederamtsued.ch
daeniken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Gretzenbach: Di: 09.00 - 11.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
Däniken: Mo & Do 09.00 - 11.00 Uhr

Wir trauern um:

Am 19. April ist **Silvia Vogel-Küpfer** aus Gretzenbach im Alter von 88 Jahren verstorben. Der Trauergottesdienst findet am 7. Mai um 14 Uhr in der kath. Kirche in Gretzenbach mit Kaplan Jobin statt. *Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er den Arm um sie und sprach: Komm heim*

Taufe

Am Sonntag, 5. Mai dürfen wir **Valeria Giglio**, Tochter von Serena Giglio und Davis Chevre in der Kirche Gretzenbach durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Glaubenden aufnehmen. *Wir gratulieren herzlich und wünschen der Tauffamilie viel Freude und Gottes Segen.*

Bittgang in der kath. Kirche Däniken gemeinsam mit Gläubigen aus Dulliken

Mittwoch, 8. Mai um 08.30 Uhr kath. Kirche Däniken mit anschliessendem Frühstück im Pfarrsaal. Ein grosses Dankeschön an Karin Braun, Gabi Stiegeler und Daniela Bühler für die Organisation des Morgenessens.



(Bild: Pixabay)

DANKE...

... ein Wort, welches man viel zu selten sagt, da vieles für uns selbstverständlich geworden ist.

Am **12. Mai, 10:15 Uhr** sind alle herzlich eingeladen zum **Muttertagsgottesdienst in Däniken**. Ministrantinnen von Däniken gestalten diesen Gottesdienst mit und möchten nicht nur den Müttern Danke sagen, sondern allen Menschen, welche für andere etwas Gutes tun, das für uns so selbstverständlich ist. DANKE!

Senioren Gretzenbach

Frühlingsausflug Seebodenalp am Dienstag, 7. Mai
Der diesjährige Ausflug führt zum Restaurant Rigiv Seebodenalp mit feinem Mittagessen. Anschliessend Schifffahrt ab Weggis nach Luzern mit einer kurzweiligen Fahrt über Land.
Herzliche Einladung
(Einladungen wurden verschickt)

Senioren Däniken

MAIANDACHT am Mittwoch, 8. Mai um 14.30 Uhr

Mit Trudy Wey in der Nothelferkapelle im Eich. Anschliessend gemütliches Beisammensein.
Herzliche Einladung

Rückblick der Erstkommunionkinder aus Däniken in Schönenwerd



Gruppenbild siehe unter Schönenwerd

Walterswil

St. Josef

Pfarramt: Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häfliger, Ursula Jäggi, 062 849 11 77
walterswil@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Dienstag und Mittwoch: 8.30–11.00 Uhr und
14–16.30 Uhr
Freitag: 8.30–11.00 Uhr

Musikalische Andacht in der Kirche Dulliken

Sonntag, 5. Mai, 17.30 Uhr

«Die Begegnung von Maria und Elisabeth» mit dem Kirchenchor; Leitung, Ulrika Mészáros; Organistin, Brigitte Salvisberg; Lektorinnen Theres Studinger und Joana Stähler

Jass- und Spielnachmittag

Der Spielnachmittag findet am **Dienstag, 7. Mai um 14.00 Uhr** im Pfarrhaus statt. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit vielen Interessierten.

Christi Himmelfahrt

Den Festtag Christi Himmelfahrt, 40 Tage nach dem Ostersonntag, möchten wir mit dem Gottesdienst am **9. Mai, um 09.00 Uhr** gebührend feiern. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Zum Gedenken

Am **14. April** ist **Herr Meinrad Kälin-Durrer** im 93. Lebensjahr verstorben. Der Heimgegangene hat das Pfarrei- und Dorfleben wesentlich geprägt. Möge Gott ihm den ewigen Frieden schenken. Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft und Zuversicht für die kommende Zeit.

St. Jakobs-Kapelle Walterswil

1732 entschloss sich Josef Schibler, Wirt im St. Urs und Viktor in Walterswil, den Willen seines verstorbenen Bruders zur Ausführung zu bringen und mit dem Bau einer Kapelle zu beginnen. 1734 war sie fertig erstellt. Zu Ehren des Stifters wurde sie dem Hl. Jakobus geweiht.

Mit der Schenkung der wunderschönen Madonna von Albert Müller ist die Kapelle um ein Schmuckstück reicher geworden. Ein herzliches Dankeschön dem grosszügigen Spender.

Die Kapelle ist täglich geöffnet von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr und ist ein Besuch wert.

Mutter!

*Lass Dir danken alle Tage,
Die Du mich durch's Leben trägst–
Lass mich küssen Deine Hände,
Die Du sorgend für mich regst–
Lass mich lange noch erschauen
Deinen liebevollen Blick!
Tief im Herzen will ich tragen,
Mutter, Dich, mein ganzes Glück!*

Wilhelm Jondorf



(Bild: E. von Arx)

Lourdes – Eine Begegnung unter Frauen

Wallfahrtsorte als weibliche Kraftorte erfahren

Einen neuen Blick auf Gottes- und Marienbilder werfen, bei der Bibelauslegung, der Glaubenslehre und der praktischen Theologie genauer hinschauen und bestehende, diskriminierende Elemente des Glaubens kritisch anfragen – darum geht es Monika Hungerbühler. Sie ist feministische Theologin und Seelsorgerin und bietet eine Lourdeswallfahrt an, die den Blick auf die weiblichen Protagonistinnen dieser Orte lenkt: Maria und Bernadette Soubirou.

Monika Hungerbühler



Mit dem theologischem Input können die Reisenden Lourdes neu erfahren.

Lourdes – der Wallfahrtsort der Kranken.

Ein Ort mit einer Fülle an Heilritualen. Es wird gemeinsam geklagt und gesungen, die Kranken werden gesegnet und tauchen in die Quelle hinab. Dieses Bild haben wohl die meisten Menschen im Kopf, wenn sie an Lourdes denken.

Lourdes – der Kraftort für Mädchen und Frauen.

Das ist für viele sicher ein neues Bild. Es ist das Bild, das Monika Hungerbühler ins Zentrum stellt mit der feministischen Wallfahrt, die sie dieses Jahr bereits zum zweiten Mal anbietet. «Feministische Wallfahrt» – Was hat man sich darunter vorzustellen?

Neue Zugänge zu Bernadette und Maria

Hungerbühler war sich lange sicher: Nach Lourdes würde sie nie fahren. Mit dieser Form der Marienfrömmigkeit konnte sie nichts anfangen. Doch diese Einstellung änderte sich im Jahr 2008. Anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums der ersten Erscheinung in Lourdes hörte sie ein Interview im SRF, bei dem die Soziologin und analytische Psychotherapeutin Dr. Ursula Bernauer ihren Blick auf Bernadette Soubirou richtete; auf das Mädchen, das die Erscheinun-

«Es geht um Wiederaneignung von Tradition, es geht um Ermächtigung von Frauen und von all denen, die Vorbilder suchen und brauchen.»

gen in Lourdes hatte. «Dieses Interview hat für mich eine ganz grosse Tür geöffnet, hin zu Bernadette, hin zu dem, was damals passiert sein könnte in Lourdes und darüber hinaus hin zu einem neuen Bild von Maria», erklärt Hungerbühler. In den Jahren 2015 und 2017 war sie als geistliche Begleiterin bei Lourdeswallfahrten mit dabei und brachte ihren Input zum Thema bei Impulsen und in Gottesdiensten ein. 2022 schliesslich bot sie zum ersten Mal eine ganze Wallfahrt speziell unter diesem Blickwinkel an.

Während der feministisch-theologischen Wallfahrt teilt Hungerbühler ihre besondere Perspektive auf das Geschehen, auf Bernadette und auch auf Maria mit ihren Mitreisenden. Am Anfang dessen, was den Wallfahrtsort Lourdes heute ausmacht, steht ein ungebildetes, armes, krankes pyrenäisches Bauernmädchen, dem eine weibliche Gestalt erscheint. Bernadette spielt heute an diesem Ort jedoch nur noch eine verschwindende Rolle. Hungerbühler schaut hier mit dem feministisch-theologischen Blick genauer hin: Wer war diese 14-jährige Jugendliche? Welche Bedeutung hat es, dass genau Bernadette diese Erscheinung hatte? Und welche Bedeutung kann das allgemein für Mädchen an der Schwelle zum Frausein haben? Auch das Marienbild an diesem Ort – und generell – wird von ihr kritisch beleuchtet. Sie möchte die dogmatisierte Maria ihrer Dogmen, also der lehramtlichen Glaubenssätze, entkleiden, auf Grundlage der biblischen Zeugnisse, und fragt: Um wen handelt es sich bei Maria? Inwieweit hat sie auch die Position beziehungsweise Funktion von antiken Göttinnen übernommen? «Es geht um Wiederaneignung von Tradition, es geht um Ermächtigung von Frauen und von all denen, die Vorbilder suchen und brauchen», so Hungerbühler. Insgesamt möchte sie mit ihren Wallfahrten Frauen – und auch interessierte Männer – erreichen, die die Tradition kennen, und denen es ähnlich geht, wie ihr, bevor sie sich intensiver

mit dem feministisch-theologischen Blick auf Lourdes auseinandergesetzt hat: Menschen, die bei einer traditionellen Wallfahrt sagen würden: «Lourdes, das ist nichts für mich.» Ihnen soll die Wallfahrt die Möglichkeit geben, Marienwallfahrtsorte als Kraftorte für Frauen zu entdecken.

Leonie Wollensack

Feministische* Wallfahrt nach Lourdes

(Samstag, 24. August, bis Samstag, 31. August)

Via Autun und Bourges geht die Reise nach Nevers, wo Bernadette Soubirou im Kloster gelebt hat. Von Nevers reist die Gruppe zur Schwarzen Madonna nach Rocamadour und dann nach Lourdes, wo die Teilnehmenden einen neuen Blick auf den Wallfahrtsort wagen. Hinter dem Rummel des Ortes kann ein besonderer Mädchen- und Frauenkraftort entdeckt werden.

Die Wallfahrt ist konzipiert für 20 bis 25 Interessierte jeden Geschlechts.

Weitere Infos:

www.monika-hungerbuehler.ch

Rückfragen und Anmeldung:

info@monika-hungerbuehler.ch

Anmeldefrist: 1. Juli

Schriftenlesungen

Sa, 4. Mai Florian
Apg 16,1-10; Joh 15,18-21.

So, 5. Mai 6. Sonntag der Osterzeit
Apg 10,25-26.34-35.44-48; 1 Joh 4,7-10; Joh 15,9-17.

Mo, 6. Mai Antonia
Apg 16,11-15; Joh 15,26 - 16,4a.

Di, 7. Mai Gisela
Apg 16,22-34; Joh 16,5-11.

Mi, 8. Mai Ulrike
Apg 17,15.22 - 18,1; Joh 16,12-15.

Do, 9. Mai Christi Himmelfahrt
Apg 1,1-11; Eph 4,1-13; Mk 16,15-20.

Fr, 10. Mai Johannes von Ávila
Apg 18,9-18; Joh 16,20-23a.

Sa, 11. Mai Joachim
Apg 18,23-28; Joh 16,23b-28.

So, 12. Mai Muttertag / 7. Sonntag der Osterzeit
Apg 1,15-17.20ac-26; 1 Joh 4,11-16; Joh 17,6a.11b-19.

Mo, 13. Mai Servatius
Apg 19,1-8; Joh 16,29-33.

Di, 14. Mai Bonifatius
Apg 20,17-27; Joh 17,1-11a.

Mi, 15. Mai Sophie
Apg 20,28-38; Joh 17,6a.11b-19.

Do, 16. Mai Johannes Nepomuk
Apg 22,30; 23,6-11; Joh 17,20-26.

Fr, 17. Mai Dietmar
Apg 25,13-21; Joh 21,1.15-19.

SRF-Radiopredigt am Telefon!

Die Basler Bibelgesellschaft

bietet den Service an, die wochenaktuelle
SRF-Radiopredigt am Telefon zu hören.
Unter der Nummer: **032 520 40 20**.



Gottesdienste Wallfahrtskapelle Luthern Bad 2024

Sonntag, 5. Mai

14:00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Mai

14:00 Uhr Eucharistiefeier

Franziskanische Gemeinschaft Olten



Komm und sieh!

Herzlich lädt Dich die Franziskanische Gemeinschaft Olten ein, unverbindlich den Weg mit Franziskus kennenzulernen.

Das kann geschehen:

- bei den im Pfarrblatt KIRCHE*heute* (Katholische Kirche Olten, Agenda) oder
- auf dem Halbjahresprogramm (im Schriftenstand des Kapuzinerklosters) angezeigten Glaubensmeditationsabenden.

Gewöhnlich am 3. Dienstag im Monat um 19 Uhr im Kapuzinerkloster Olten

- oder bei den besinnlichen Eucharistiefeiern am 2. Monatsdienstag um 15 Uhr.

Allen wünschen wir mit Franziskus Pace e Bene! –
Frieden und alles Gute!



In andere Kleider und Welten schlüpfen im Haus der Museen.
Bild: Jürg Stauffer

HAUS DER MUSEEN
Natur – Geschichte – Archäologie

Gemeinsam auf Entdeckungsreise!

Unter dem Motto «Abenteuer Museum – Gemeinsam auf Entdeckungsreise!» laden die Oltner Museen und das Haus der Fotografie zum Internationalen Museumstag am **Sonntag, 5. Mai 2024** dazu ein, ihre Ausstellungen zu erkunden und sich in vielfältige Abenteuer zu stürzen. **Von 10–17 Uhr** erwartet die Besucherinnen und Besucher ein erlebnisreiches Programm mit spannenden Aktivitäten für Gross und Klein.

Konradstrasse 7, 4600 Olten, Tel. 062 206 18 00.

www.hausdermuseen.ch

FEIERN mit...
Emotionen.

Freude

Samstag, 4. Mai, 18 Uhr
Chorraum Kirche St. Martin Olten

FEIERN mit Freude.... dürfen wir das angesichts der Weltkrisen und den gegenwärtigen Nöten? Ja, wir müssen unsere Lebendigkeit bewahren und uns nähren, um hoffnungs- und kraftvoll zu bleiben. In Gemeinschaft wollen wir uns stärken und mit Freude das Leben und unseren Glauben feiern!
Herzliche Einladung! *Carmen Felber*

Muttertag 2024

DER TRAUM — EINE MUSIKALISCHE LESUNG

Sonntag, 12. Mai, 10 Uhr
Meditationsraum Yume,
Bourbakistrasse 35, Solothurn

Unsere Träume, unsere Sehnsüchte und bunten Hoffnungen wollen ernst und wichtig genommen werden. Wer sie verdrängt, unterdrückt das Beste in sich und wird ein leerer Mensch. (Friedrich Schiller)

Texte und Lesung Regina Grünholz
Musikalische Begleitung Saskia Beck, Harfe

Eintritt: Fr. 35.–

Voranmeldung bitte bis zum 10. Mai 2024
unter r.gruenholz@gmx.ch oder 078 636 22 67
www.meditationsraum-yume.ch

Sendungen aus Kirche und Gesellschaft

Fernsehen 04.05.2024 – 17.05.2024

Samstag, 4. Mai

Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:40
Bernser IT-Boss und das Silicon Valley.

Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55
Theologin, Ines Schaberger, röm.-kath.

Sonntag, 5. Mai

Röm.-kath. Gottesdienst, ZDF, 09:30
In der Liebe Gottes?!

Donnerstag, 9. Mai **Auffahrt**

Röm.-kath. Gottesdienst, ARD, 10:00
aus Amöneburg (Hessen DE).

Röm.-kath. Gottesdienst, SRF 1, 11:00
aus Hérémence im Kanton Wallis.

Samstag, 11. Mai

Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:40
Mamma mia.

Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55
Pfarrer Manuel Dubach, ev.-ref.

Sonntag, 12. Mai

Ev.-ref. Gottesdienst, ZDF, 09:30
In seiner Spur.

Sternstunde Religion, SRF 1, 10:00

Netz Natur, SRF 1, 16:15

Dem Teufel vom Karren gesprungen.
mitenand SRF 1, 19:10
Auf der Suche nach den Schneespitzen.

Radio 04.05.2024 – 17.05.2024

Samstag, 4. Mai

Glocken der Heimat, Musikwelle 17:20
ev.-ref. Kirche in Meikirch BE.

Salzburger Stier, SRF 2 Kultur, 20:00
2024 Preisverleihung live aus Olten.

Sonntag, 5. Mai

Radiopredigt, SRF 2 Kultur, 10:00
Pastorin Regula Knecht, freikirchlich.

Literaturclub, SRF 2 Kultur, 11:03
«Minihorror» von Barbi Markovic.

Donnerstag, 9. Mai **Auffahrt**

Radiopredigt, SRF 2 Kultur, 10:00
Pfarrerinnen Claudia Buhmann, ev.-ref.

Samstag, 11. Mai

Klassik light, SRF 2 Kultur, 13:00
Diverse Komponisten.

Glocken der Heimat, SRF 1, 18:50
röm.-kath. Kirche in Abtwil AG.

Sonntag, 12. Mai

Perspektiven, SRF 2 Kultur, 08:30
Stichwort Religion

SRF 1: sonntags 09:30 Uhr.

Radiopredigt, SRF 2 Kultur, 10:00
Diakonin Susanne Cappus, christkath.

Passage, SRF 2 Kultur, 15:03
Hermann Hesses Spuren im Tessin.